



## Gebrauchsanweisung

---

# Xplore

Für Xplore Small, Xplore Medium, Xplore Large

# Gebrauchsanweisung für Xplore

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Einleitung</b> .....	<b>4</b>
<b>4. Warnhinweise</b>  .....	<b>7</b>
<b>5. Technische Beschreibung</b> .....	<b>10</b>
5.1 Fahrgestell: .....	11
5.2 Säule, Sitz, Hüftstütze, Rumpfunterstützung und Kopfstütze: .....	13
5.3 Das Oberschenkel- und Fußreziproke Positionierungssystem.....	14
<b>6. Anpassung an den Benutzer</b> .....	<b>15</b>
6.1 Kontrollieren Sie die Maße des Xplore vor Auslieferung:.....	15
6.2 Anpassen des Xplore an einen Benutzer: .....	15
<b>7. So passen Sie den Xplore an</b> .....	<b>18</b>
7.1 Dämpfer.....	18
7.2 Stellen Sie die Höhe der Säule ein.....	19
7.3 Passen Sie die Höhe der Rumpfunterstützung, des Beckenbügels und des Sitzes an.....	21
7.4 Passen Sie die Breite von Rumpfunterstützung und Beckenbügel an.....	22
<b>8. Nutzung des Xplore</b> .....	<b>23</b>
8.1. Dauer der Nutzung .....	23
8.2. Schulung .....	23
8.3. Schuhe .....	23
8.4. Vorbereitung vor dem Gebrauch .....	23
8.5. So bringen Sie den Benutzer in den Xplore .....	23
8.6. Sicherung des Benutzers im Xplore.....	23
8.7. So holen Sie den Benutzer aus dem Xplore heraus.....	24
<b>9. Durchführung individueller Einstellung und Nachjustierungen</b> .....	<b>25</b>
9.1. Erste Anpassung.....	25
9.2. Nachträgliche Anpassungen .....	25
<b>10. Transport</b> .....	<b>26</b>
<b>11. Technische Informationen</b> .....	<b>28</b>
11.1. Kennzeichnung.....	28
11.2. Technische Daten und Abmessungen Xplore .....	29
<b>12. Sonderausstattung</b> .....	<b>32</b>
12.1. Kopfstütze .....	32
12.2. Seitliche Aufrichthilfe .....	32
12.3. Lenkhilfe .....	33
12.4. Reziprokes Positionierungssystem für Oberschenkel und Füße .....	34
12.5. Rumpfpolsterung .....	36

12.6. Arretierung (Richtungschloss) Vorderräder.....	36
12.7. Eine-Richtung-Hinterrad.....	36
12.8. Aufrichthilfe .....	37
12.9. Sicherheitsgurt.....	37
<b>13. Tests und Zulassungen für Xplore.....</b>	<b>38</b>
<b>14. Entsorgung .....</b>	<b>38</b>
<b>15. Reinigung und Wartung.....</b>	<b>38</b>
a. Reinigung.....	38
b. Anpassung an das Wachstum des Benutzers und Funktionsänderung.....	39
c. Technische Inspektion und Wartung.....	39
<b>16. Wiedereinsatz .....</b>	<b>41</b>
<b>17. Garantie .....</b>	<b>41</b>
<b>18. Konformitätserklärung.....</b>	<b>42</b>
<b>Anhang 1 – Schulung von Benutzern und/oder helfenden Personen.....</b>	<b>44</b>
<b>Anhang 2 - Montageanleitungen .....</b>	<b>46</b>

## 1. Einleitung

Herzlichen Glückwunsch, dass Sie sich für den Xplore entschieden haben. Alle Menschen haben das Recht auf Bewegung. Aufgabe von Made for Movement ist es, Personen, die über keine oder eingeschränkte Mobilität verfügen oder die sich nur in begrenztem Umfang selbstständig bewegen können, Möglichkeiten zur selbstständigen Bewegung zu bieten. Der Xplore bietet Benutzern mit eingeschränkter Steh- oder Gehfähigkeit die Fähigkeit zu dynamischem Training. Diese Gebrauchsanweisung bietet eine Einführung in die Verwendung des Xplore.

## 2. Wer kann den Xplore benutzen?

### Verwendungszweck

Der Xplore ist ein für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit deutlich eingeschränkter oder ohne die Fähigkeit zum selbstständigen Stehen oder Gehen vorgesehenes Hilfsmittel zum Stehen und Gehen. Der Xplore ist für die Nutzung seitens der Person, auf die er individuell angepasst wurde, vorgesehen, um das Stehen und Gehen bei alltäglichen Aktivitäten zu ermöglichen.

Der Xplore ist in 3 Größen erhältlich und eignet sich für Personen mit einer Größe zwischen 70 und 180 cm und mit einem Gewicht von maximal 80 kg. Es ist ein individuelles Hilfsmittel, das individuell auf jeden Benutzer angepasst wird.

### Indikationen

Die Nutzer des NF-Walker leiden an erheblichen bis vollständig ausgeprägten Schädigungen des neuromuskulären Systems und der bewegungsbedingten Funktionen des Körpers (Muskelkraft, Muskeltonus, Ausdauer, Koordination, Funktion willkürlicher Bewegungen, Bewegungsmuster) mit Beeinträchtigung der Aktivitäten infolge von Hirnerkrankung (z. B. Zerebralparese, Syndromen, Trauma), einer Schädigung des Rückenmarks (z. B. Querschnittslähmung aufgrund von Wirbelsäulentraumata, Spina bifida) oder neuromuskulären Erkrankungen (z. B. Muskeldystrophien).

Die Körpergröße des Benutzers liegt zwischen 70 und 180 cm und das Körpergewicht liegt unter 80 kg.

### Kontraindikationen

Der Arzt, der den Xplore verschreibt, ist für die Bewertung von Risiken und Vorteilen in Zusammenarbeit mit Therapeuten und weiteren betreuenden Personen, im Zusammenhang mit der Verwendung des Produkts verantwortlich.

Bei der Beurteilung der Verwendung des Produkts ist Folgendes zu beachten:

- Kontrakturen
- Osteoporose/Knochenfragilität
- Instabile Gelenke wie Hüfte/Knie
- Offene Hautwunden, die mit Teilen des Xplore in Kontakt kommen können
- Kreislaufstörungen
- Erkrankungen der Atemwege
- Herzprobleme

## Vorsichtsmaßnahmen für die Benutzung

Es liegen keine Studien vor, in denen negative Auswirkungen oder Nebenwirkungen der Benutzung von Xplore berichtet werden.

Die Risikoanalyse zeigt, dass Nutzer mit einer oder mehreren der folgenden Erkrankungen vor Beginn der Verwendung des Produkts ihren Arzt oder Therapeuten konsultieren sollten, um zu beurteilen, ob der Nutzen der Verwendung das mögliche Risiko von Verletzungen oder negativen Nebenwirkungen überwiegt:

- Schwere Missbildungen (Wirbelsäule und untere Gliedmaßen)
- Schwere oder fixierte Kontrakturen in den unteren Extremitäten (Hüft- und Kniebeugung Flexionskontraktur > 40°, Pes equinus >25°)
- Osteoporose mit früheren oder vermuteten spontanen Frakturen der unteren Extremitäten
- Gelenkinstabilität in den unteren Extremitäten (Hüften, Knie und Knöchel)
- Durchblutungsstörungen
- Atemwegserkrankungen
- Herzerkrankungen
- Epilepsie mit unkontrollierbaren Grand-Mal-Anfällen
- Starke Spastik, die die Positionierung und Bewegung im Xplore behindert
- Schmerzen beim Stehen in belastender Position oder beim Bewegen der unteren Gliedmaßen

## Schulung und Helfer

Bevor das Produkt verwendet wird, muss die Aufsichtsperson (gemäß Anhang 1) von einem Vertreter von Made for Movement geschult worden sein, um die Nutzung zu überwachen und dem Nutzer die erforderliche Unterstützung zu bieten. Dieser Vertreter ist normalerweise ein Mitarbeiter von Made for Movement oder ein Händler/Arzt/Therapeut, der entsprechend geschult und offiziell für die Arbeit mit dem Produkt zugelassen ist.

Die Schulung umfasst eine Vorführung aller wichtigen Funktionen, des Transfers, des Anschallens, der Sicherheit, des Gebrauchs und der Fehlerbehebung wie in Anhang 1 beschrieben. Zusätzlich muss die Bedienungsanleitung gelesen, verstanden, genutzt und für ein späteres Nachschlagen aufbewahrt werden.



**Wichtig:** Die Einstellungen des Produkts dürfen keinesfalls auf andere Weise als in der vorliegenden Bedienungsanleitung beschrieben geändert werden. Des Weiteren darf das Produkt nur von einem Made for Movement-Vertreter angepasst werden, der in der Anpassung des Produkts geschult wurde.

### 3. Pre-Check

<b>Was versteht man unter dem Pre-Check?</b>	Der Pre-Check ist eine Kontrolle, die dazu dient, Verschleiß an wichtigen Teilen zu erkennen.
<b>Arten des Pre-Checks:</b>	<b>Täglich:</b> Die wichtigsten Teile werden täglich vor dem Gebrauch überprüft. <b>Monatlich:</b> Sonstige Verschleißteile werden einmal im Monat auf Verschleiß überprüft.
<b>Warum eine Überprüfung durchgeführt werden sollte:</b>	Um Verschleiß zu erkennen und verschlissene Teile vor einem eventuellen Teilebruch zu ersetzen.
<b>Wer führt die Überprüfung durch?</b>	Geschulte Pfleger. Nur geschulte Pfleger dürfen das Produkt überprüfen und bedienen.
<b>Was ist zu überprüfen?</b>	Im Folgenden werden die Einzelschritte der Kontrolle beschrieben.
<b>Was tun, wenn ein Fehler festgestellt wird?</b>	Wenden Sie sich an Ihren Made for Movement-Vertreter, um Maßnahmen/Reparaturen zu vereinbaren.

#### Täglicher Pre-Check:

Täglich muss vor der Nutzung vom Helfer Folgendes kontrolliert werden:

1. **Gurte** – Überprüfen Sie, ob alle Gurte intakt und frei von sichtbaren Schäden sind und dass alle Nähte unbeschädigt sind.
2. **Schnallen** - Überprüfen Sie, ob die Schnallen intakt sind und gut schließen.

#### Monatlicher Pre-Check:

Einmal im Monat ist vom Helfer Folgendes zu überprüfen:

1. **Gurte** – Überprüfen Sie, ob alle Gurte intakt und frei von sichtbaren Schäden sind und dass alle Nähte unbeschädigt sind.
2. **Schnallen** - Überprüfen Sie, ob die Schnallen intakt sind und gut schließen.
3. **Brust + Hüftstütze** - Halten Sie sich an beiden Bruststützen fest und versuchen Sie dann, die Stützen in alle Richtungen zu drücken, zu ziehen und zu drehen. Wiederholen Sie dies an den Hüftstützen. Überprüfen Sie, ob alle Teile fest sitzen.
4. **Fahrgestell** – Betätigen Sie die Bremse, heben Sie die Vorderseite des Produkts an, indem Sie die beiden Vorderräder greifen und hochheben. Versuchen Sie, die Vorderachse in alle Richtungen zu drücken, zu ziehen und zu drehen, während Sie die Räder halten. Überprüfen Sie, ob alle Teile fest sitzen.
5. **Fußteiler** - Prüfen Sie, ob die Trennwand intakt ist und fest sitzt.
6. **Räder** – Prüfen Sie, dass die Hinterräder sich an der Achse nicht mehr als 3 mm zur Seite bewegen können.



Kontaktieren Sie Ihren Made for Movement-Vertreter, falls Sie Mängel feststellen und vereinbaren Sie Maßnahmen und / oder eine Reparatur. Verwenden Sie das Produkt nicht, bevor die Reparatur erfolgt ist.



Für weitere Tipps zur Durchführung der Vorabüberprüfungen scannen Sie den QR-Code und lesen Sie die vorliegenden Anweisungen zur Vorabüberprüfung.

## 4. Warnhinweise

1. Der Xplore darf nur unter Aufsicht einer geschulten, verantwortungsbewussten Person verwendet werden.
2. Der Xplore ist ein persönliches Hilfsmittel und darf unter keinen Umständen von Personen verwendet werden, auf die das Produkt nicht angepasst ist.
3. Der Xplore darf nicht auf andere Art und Weise als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben verändert werden. Ferner darf der Xplore ausschließlich von Mitarbeitern der Firma Made for Movement oder deren Vertretern oder Ärzten/Therapeuten eingestellt und angepasst werden, die in der Einstellung des Xplore geschult wurden.
4. Der Xplore darf nur mit Schuhen benutzt werden, die zum Produkt passen (keine Sandalen)
5. Der Xplore mit großen Rädern kann sowohl drinnen als auch draußen verwendet werden. Achten Sie darauf, dass die Oberfläche glatt und eben ist, um zu verhindern, dass der Benutzer umkippt oder sich anderweitig verletzt. Die Benutzung des Produkts andernorts erfolgt auf eigenes Risiko.
6. Der Xplore sollte nicht in feuchter Umgebung verwendet werden (Dusche, Waschbereich, im Freien bei Regen usw.)
7. Der Xplore muss so aufbewahrt werden, dass der Xplore nicht als Spielzeug benutzt werden kann, bzw. niemand die Einstellungen verändern kann.
8. Der Xplore muss in einem trockenen Raum aufbewahrt werden
9. Während des Transports muss der Xplore ordentlich gesichert sein, um zu verhindern, dass das Produkt beschädigt wird oder Personen im Fahrzeug verletzt werden.
10. Falls der Xplore angehoben werden muss, darf er ausschließlich an den Rahmenteilen angehoben werden.
11. Der Xplore muss je nach Bedarf angepasst werden um sicherzustellen, dass der Xplore hinsichtlich des Wachstums des Nutzers und der Benutzerfunktionalität zum Benutzer passt. Die Anpassungen müssen von Made for Movement, seinen Vertretern oder Personen vorgenommen werden, die für solche Anpassungen geschult wurden.
12. Der Therapietisch stellt keine Sicherung des Nutzer dar. Der Nutzer muss jederzeit, während er/sie sich im Xplore befindet, über den Brustgurt gesichert sein.
13. Die Gurte und Führungsbänder können zu Strangulierung oder anderen Verletzungen führen. Halten Sie den Benutzer und das Hilfsmittel während des Gebrauchs immer unter Aufsicht und lagern Sie das Hilfsmittel so, dass Unbefugte keinen Zutritt dazu haben.
14. Der Xplore hat einige Teile, die bei falscher Bedienung eine Handverletzung verursachen können. Diese Teile sind mit dem Aufkleber für Quetschgefahr gekennzeichnet. Bei der Handhabung und im Gebrauch besteht die Gefahr, dass Finger zwischen den Halterungen an der Säule eingeklemmt werden. Seien Sie vorsichtig und achten Sie darauf, wo der Benutzer seine Hände ablegt und wo Sie sich in Ihrer Rolle als Supervisor an der Säule festhalten.
15. Gebrauchen Sie das Gerät unter keinen Umständen, weder mit, noch ohne Benutzer, wenn die Umgebungstemperatur die zugelassene Höchsttemperatur von 40°C übersteigt. Prüfen Sie vor dem Gebrauch die Oberflächentemperatur des Xplore. Heizkörper und direkte Sonneneinstrahlung können sich auf die Temperatur des Xplore auswirken.
16. Beachten Sie, dass Körperteile, die mit dem Produkt in Kontakt kommen, immer bekleidet sein sollten, um direkten Hautkontakt mit dem Produkt zu vermeiden. Dadurch wird der Gefahr von Wundscheuern und möglichen allergischen Reaktionen vorgebeugt. Alle Materialien am Xplore, die mit dem Benutzer in Kontakt sind, sind allergiegetestet.

17. Der Xplore muss wie in der Bedienungsanleitung beschrieben angepasst, verwendet und eingerichtet werden.
18. Spannen Sie das Führungsband bei Verwendung nicht zu fest an den Beinschienen an. Dies kann zu Verletzungen im Bereich der Beine, insbesondere der Kniegelenke führen.
19. Es ist nicht erlaubt, bauliche Veränderungen am Gerät durchzuführen. Modifikationen können zu gefährlichen Situationen und Schäden am Gerät führen.
20. Befestigen Sie keine anderen Gegenstände am Gerät. Dies führt zur Verletzung und damit zum Verlust der Zertifizierung.
21. Wenn bei der täglichen Vorabüberprüfung etwas Ungewöhnliches festgestellt wird, **muss** der Xplore vor einer erneuten Nutzung in Ordnung gebracht werden.
22. Der Nutzer muss immer mit dem Brust- und Hüftgurt gesichert sein, solange er sich im Xplore befindet. Die Brust und Hüftgurte sitzen beim Gehen im Xplore lockerer, können aus Sicherheitsgründen jedoch nicht abgenommen werden.
23. Der Xplore darf niemals in der Nähe von Flammen oder offenem Feuer verwendet werden, da die Gurte und Polster nicht feuerfest sind.
24. Drücken Sie nicht auf den Sitz, die Säule oder die Kopfstütze des Xplores, solange sich der Benutzer im Produkt befindet. Nutzen Sie die Lenkhilfe für die Begleitperson.
25. Verwenden Sie den Xplore stets in gut beleuchteten Räumen, damit alle Aufkleber gut sichtbar sind.
26. Die Verwendung dieses Geräts neben anderen Geräten sollte vermieden werden, da dies zu einem fehlerhaften Betrieb führen kann. Wenn eine solche Nutzung notwendig ist, müssen dieses Gerät und das andere Gerät beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie normal funktionieren.
27. Das Tragen von Kleidung aus Kunstfasern kann zu harmlosen elektrischen Schlägen im Produkt führen.
28. Vor der erstmaligen Verwendung des Produkts sollten stets Kontraindikationen abgeklärt werden.
29. Nur Personen, die eine Schulung in der Verwendung des Xplore erhalten haben, dürfen das Produkt zusammen mit dem Benutzer bedienen. Einzelheiten zum Inhalt der Schulung finden Sie in Anhang 1.
30. Während des Gebrauchs können sich einige Einstellschrauben im Laufe der Zeit aufgrund beweglicher Teile, Einstellteile oder Produkttorsion lösen. Ziehen Sie alle lockeren Schrauben vor der Nutzung an.
31. Führen Sie vor dem Gebrauch immer den Pre-Check durch, um einen sicheren Gebrauch sicherzustellen.
32. Verwenden Sie den Sicherheitsgurt (zwischen den Beinen des Benutzers), wenn Xplore ohne Sitz verwendet werden soll.

#### **Symbole, die in der Bedienungsanleitung verwendet werden:**



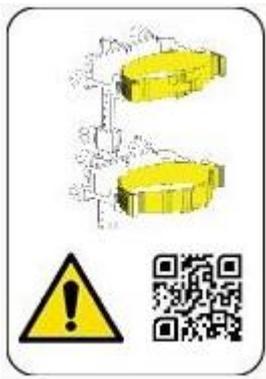
Dieses Symbol weist darauf hin, dass der folgende Text sehr sorgfältig gelesen werden sollte.



Dieses Symbol besagt, dass der folgende Text Ihnen hilfreiche Tipps liefern kann.



Dieses Symbol verweist auf eine potentielle Quetschgefahr



Erinnerungsetikett für die Pre-check.

Führen Sie immer eine tägliche und monatliche Pre-check durch. Weitere Informationen finden Sie in Kapitel 3.



Warn-/Bedienungsanleitungsetikett. Dieses Etikett weist auf eine besondere Vorsichtsmaßnahme hin. Einzelheiten zur Warnung finden Sie im Benutzerhandbuch.

## 5. Technische Beschreibung

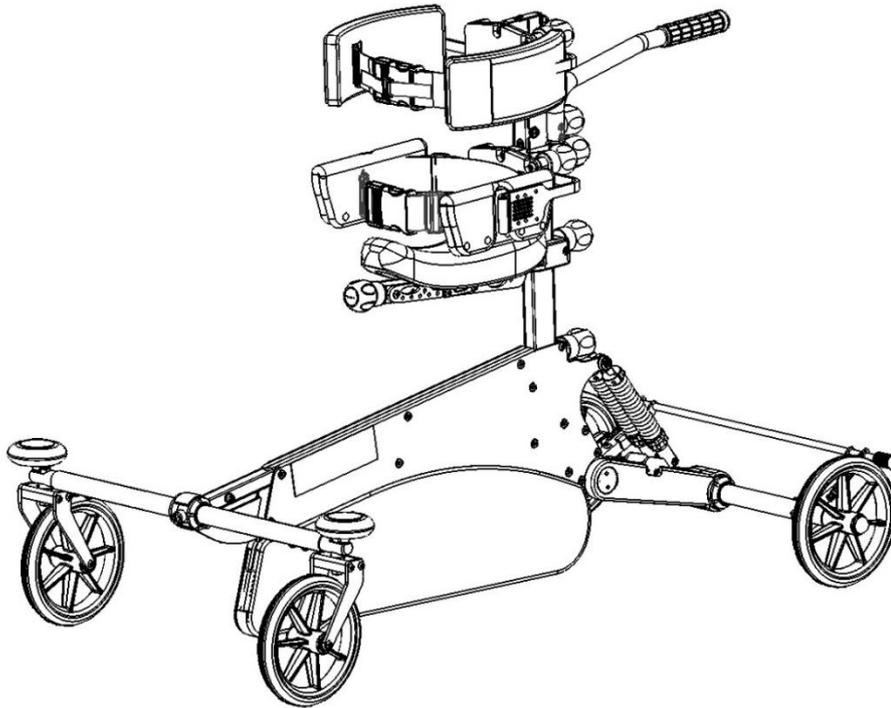


Abbildung 1: Xplore

Der Xplore wird in folgenden Größen geliefert:

Xplore Small	Empfohlene Benutzergröße 80-120 cm
Xplore Medium	Empfohlene Benutzergröße 110-150 cm
Xplore Large	Empfohlene Benutzergröße 140-180 cm

Der Xplore ist ein individuell angepasstes Hilfsmittel. Vor der Lieferung des Produkts müssen Größe und Breite des Benutzers gemessen werden. Diese Maße werden an Made for Movement gesendet, die das Produkt vor der Lieferung grob voreinstellen kann. Ein Vertreter von Made for Movement oder eine andere qualifizierte Person wird die letzten Anpassungen in Bezug auf den Benutzer vornehmen und sicherstellen, dass er/sie ein optimal angepasstes Produkt erhält.

### **Seriennummer:**

Jeder Xplore hat seine eigene individuelle Seriennummer. Die Nummer ist unter dem Rahmen angebracht.

## 5.1 Fahrgestell:

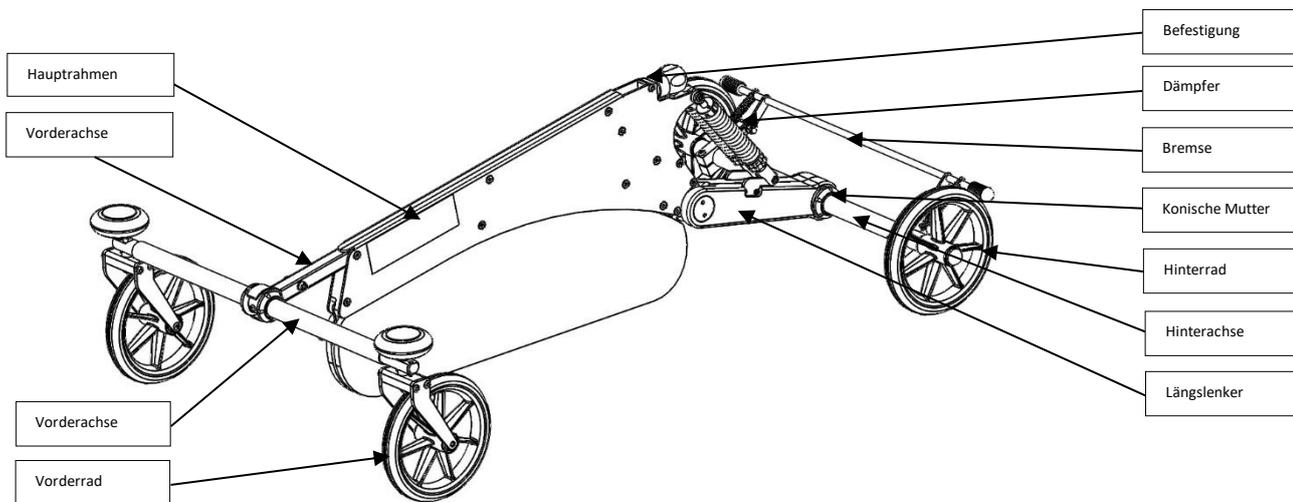


Abbildung 2: Xplore Fahrgestell

Das Fahrgestell ist H-förmig. Die Vorder- und die Hinterachse sind mit dem Hauptrahmen verbunden. Wenn ein Benutzer in dem Xplore steht oder geht, hat er/sie ein Bein auf beiden Seiten des Hauptrahmens, zwischen der Vorderachse und der Hinterachse. Der Hauptrahmen zwischen dem Bein des Benutzers verhindert, dass die Beine des Benutzers während der Verwendung des Xplore über Kreuz geraten.

Das Fahrgestell hat vier Räder mit 185mm Durchmesser (Small hat 100mm-Räder, um den Einsatz für die kleinsten Benutzer zu ermöglichen). Die Hinterräder sind fixiert und können nicht seitlich schwenken. Die Hinterräder haben eine Bremse, die aktiviert werden kann. Die Vorderräder können frei um 360° rotieren. Die Hinterräder sind an der Hinterachse montiert, die eine feste Breite hat. Die Vorderräder sind an der Vorderachse montiert, die eine feste Breite hat.

Die Vorderachse ist mit horizontalen Rädern ausgestattet. Diese funktionieren als Wandführungen, wenn der Benutzer mit Möbeln, Wänden oder dergleichen kollidiert.

Soll das Produkt transportiert werden, kann die Hinterachse vom Hauptrahmen demontiert werden. Lösen Sie die konischen Muttern und entfernen Sie die Achsen vom Hauptrahmen. Dem Produkt liegt ein spezielles Werkzeug für die konischen Muttern bei. Siehe Bild auf der nächsten Seite.



Abbildung 3: Xplore Werkzeug für die Hinterachse

Bitte lesen Sie Kapitel 10. In diesem Kapitel wird erläutert, wie man den Xplore für den Transport demontiert und montiert.

Die Hinterachse des Xplore wird in einer einheitlichen Breite geliefert. Die Hinterachse ist mit einem Längslenker verbunden, der mithilfe von einem oder zwei Dämpfern gefedert ist. Der Dämpfer kann mit zwei unterschiedlichen Steifigkeiten der Federn geliefert werden.

Die Vorderachse ist über ein vorderes Achsrahmenteil mit dem Hauptrahmen verbunden.

Der Hauptrahmen ist der Verbindungspunkt aller anderen Teile und nimmt vom Benutzer hervorgerufene Belastungen auf.

Die Säule mit Halterungen für Sitz, Hüft-, Brust- und Kopfstütze wird vertikal im Hauptrahmen angebracht. Die Säule kann in der Höhe eingestellt werden.

## 5.2 Säule, Sitz, Hüftstütze, Rumpfunterstützung und Kopfstütze:

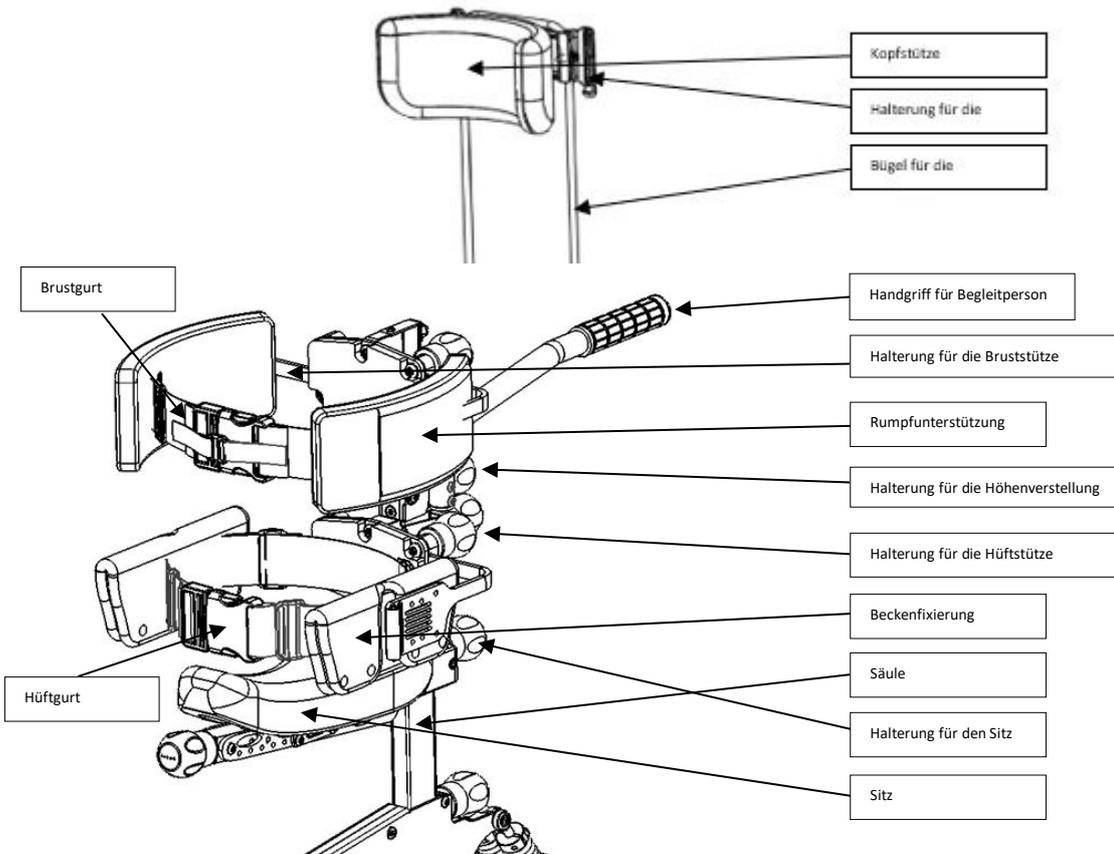


Abbildung 4: Xplore-Säule mit Kopfstütze und Lenkhilfe montiert

Die Säule wird am höchsten Punkt des Fahrgestells befestigt. Die Säule reicht in das Fahrgestell hinein und wird durch eine Klammer mit Befestigungsschraube vor den Dämpfern im Fahrwerk gehalten. Hier wird die untere Höhe der Säule angepasst.

Der Sitz ist in einer Sitzhalterung befestigt, die fest an der Säule befestigt ist. Der Sitz kann von der Halterung abgenommen werden. Der Sitz kann in der Höhe eingestellt werden.

Die Hüftstütze ist an einer Hüfthalterung befestigt. Die Hüftstütze kann in Höhe und Breite verstellt werden. Die Hüftstütze hat zwei montierte Gurte und dies sichert die Hüfte des Benutzers im Produkt. Der untere Gurt wird nach hinten und der obere Gurt nach vorne geführt. Dies dient der Verbesserung der Hüftbewegung des Benutzers bei den Änderungen der Position.

Die obere Ausrichtung der Säule erfolgt über die Halterung der Höhenverstellung an der Säule. An dieser Halterung können auch die Lenkhilfe für die Begleitperson mit einer separaten Hilfshalterung montiert werden. Die Höhe der Lenkhilfe wird durch Anpassen der unteren Höhe der Säule eingestellt.

Die Rumpfunterstützung ist mit einer Brusthalterung an der Säule befestigt. Die Rumpfunterstützung kann in der Breite eingestellt werden. An der Rumpfunterstützung ist ein Rumpfgurt angebracht, der den Oberkörper des Benutzers im Produkt sichert. Die Halterung der Rumpfunterstützung wird am Bügel der Kopfstütze befestigt, der wiederum mit zwei kleinen Rädchen befestigt ist.

Die Höhe der Kopfstütze kann entweder durch Anpassen der Höhe des Bügels der Kopfstütze in der Halterung der Rumpfunterstützung oder durch vertikale Einstellung der Kopfstützenhalterung angepasst werden. Dafür sind die Schrauben, mit denen die Halterung am Bügel der Kopfstütze befestigt ist, gelöst werden. Die Kopfstützenhalterung ist universell ausgeführt, sodass alle möglicherweise speziell angepassten Gurte oder andere Kopfstützen in dieser Halterung befestigt werden können.

Xplore kann ohne Sitz verwendet werden, wenn der verantwortliche Therapeut/Arzt dies als sicher einschätzt. Als Sicherheitsmaßnahme soll ein Sicherheitsgurt, der am Brustgurt und an der Rückseite des Xplore befestigt ist und zwischen den Beinen des Benutzers verläuft, verwendet werden, wenn der Sitz nicht verwendet wird. Dies soll verhindern, dass der Benutzer aus dem Produkt rutscht, wenn der Benutzer während der Nutzung die Muskelspannung in den Beinen verliert.

### **5.3 Das Oberschenkel- und Fußreziproke Positionierungssystem**

Für Anwender, die die Korrektur der Beine beim Stehen und Gehen benötigen, kann an dem Xplore ein Reziprokes Positionierungssystem montiert werden. Bei dem Anwender wird das Reziprokes Positionierungssystem am Oberschenkel und/oder Fuß mit Manschetten befestigt, die an entsprechende Führungen an der Vorderachse und an einer Umlenkung, die an der Säule montiert ist, verbunden.

Weitere Informationen zur Verwendung des Reziprokes Positionierungssystems finden Sie in Kapitel 12.4



Abbildung 5: Xplore Positionierungssystem

## 6. Anpassung an den Benutzer

Wenn ein Xplore für einen neuen Benutzer bestellt wird, sollten vom Benutzer Maße genommen werden, sodass vor der Lieferung die richtige Produktgröße für den Benutzer gewählt wird. Es ist normal, dass der Physio-/Ergotherapeut diese Maße nimmt.

### 6.1 Kontrollieren Sie die Maße des Xplore vor Auslieferung:

Das Fahrgestell wird anhand von Größe und Gewicht des Benutzers ausgewählt. Die Breite von Hüft- und Rumpfunterstützung wird anhand des Standard-Einstellintervalls bewertet, um zu sehen, ob der Benutzer die Standardkomponenten verwenden kann. Gewicht und Gehmuster des Benutzers werden in Bezug zur Standardfeder des Dämpfers gesetzt. Dann wird beurteilt, ob ein anderer Federaufbau gewählt werden sollte. Der Xplore wird in Bezug auf Funktion und Qualität kontrolliert, bevor sie zur endgültigen Anpassung freigegeben wird.

### 6.2 Anpassen des Xplore an einen Benutzer:

Die Anpassung des Xplore wird von einem Vertreter von Made for Movement oder einer anderen qualifizierten Person vorgenommen. Die Anpassung erfolgt in der Schule, zu Hause oder am Ort den der Käufer des Produkts als am zweckmäßigsten betrachtet.

- **Grobanpassung:**
  - Das Fahrgestell wird auf einen ebenen Boden gestellt.
  - Die Höhe des Beckenbügels wird am Trochanter des Benutzers ausgerichtet. Tipps: Messen Sie von Fußsohlen bis zum Trochanter, während der Benutzer liegt. Sehen Sie im Bild unten, wo sich der Trochanter am Körper befindet.
  - Die Breite des Beckenbügels überschreitet an jeder Seite die Hüftbreite des Benutzers um 1-2 cm.
  - Die Höhe des Sitzes wird so eingestellt, dass die Sitzhalterung mit dem Beckenbügel an der Säule in Berührung kommt.
  - Der höchste Punkt der Rumpfunterstützung wird analog der Länge von Achselhöhle zur Fußsohle des Benutzers platziert.
  - Die Breite der Rumpfunterstützung überschreitet an jeder Seite die Brustbreite des Benutzers um 1-2 cm.
  - Stellen Sie sicher, dass die grob ausgerichteten Stützen und Riemen sicher befestigt sind. Setzen Sie den Benutzer auf den Sitz und sichern Sie zuerst die Hüfte und Brust des Benutzers. Denken Sie daran, den Benutzer immer auf dem Sitz zu sichern, während die Gurte befestigt werden, sodass der Benutzer nicht aus dem Produkt fällt. Jetzt ist der Benutzer im Produkt gesichert und die Feinabstimmung kann durchgeführt werden.
- **Feinabstimmung.**
  - Sitz:
    - Der Sitz kann nun abgesenkt werden, um die gewünschte Höhe und den Bodenkontakt für den Benutzer zu finden. Wenn die Höhe eingestellt werden muss, denken Sie bitte daran, sowohl den vorderen Lenkhilfe des Sitzes als auch das hintere Befestigungsrad zu halten und während der Einstellung einen Gegenhalter zu haben, sodass der Benutzer nicht

nach unten kippt. Der Benutzer wird in dieser Phase auch durch Abstützungen unter den Armen gesichert.

- Becken:
  - Die Beckenbügel lassen sich so in der Höhe einstellen, dass der vordere Beckengurt über den Beckenbügeln platziert wird und die Beugung der Hüfte nicht behindert. Der hintere Beckengurt sollte ungefähr in der Mitte des Gesäßes des Benutzers liegen.
  - Die Breite der Beckenbügel kann eingestellt werden, um mehr Bewegungsfreiheit zu ermöglichen.
  - Die Vorder- und Rückseiten der Beckengurte können gelöst oder angezogen werden, so dass der Benutzer die Beckenfixierung vorne oder hinten einstellen kann.
- Rumpf:
  - Die Höhe der Rumpfunterstützung kann nun nach unten auf das gewünschte Stützniveau für den Oberkörper abgesenkt werden. Je höher die Rumpfunterstützung ist, desto stärker wird der Benutzer im Produkt fixiert und unterstützt und je niedriger die Rumpfunterstützung ist, desto mehr Bewegungsfreiheit hat der Benutzer im Produkt. Es ist wichtig, dass im Oberkörper nicht mehr Bewegungsfreiheit gegeben wird, als der Benutzer sicher handhaben kann.
  - Die Breite der Rumpfunterstützung kann eingestellt werden, um mehr Bewegungsfreiheit zu ermöglichen.
  - Die Rumpfunterstützung muss IMMER verwendet werden, da es sich bei ihr auch um eine Sicherheitsfunktion handelt, die verhindert, dass der Benutzer aus dem Produkt fällt. Wenn der Benutzer jedoch eine geringe Unterstützung des Oberkörpers benötigt, sollte die Rumpfunterstützung dennoch IMMER verwendet werden, aber indem man sie absenkt und verbreitert, kann sie auf ein sehr kleines Niveau angepasst werden, das die Bewegungsfreiheit des Benutzers nur geringfügig beeinträchtigt und gleichzeitig die Sicherheit aufrechterhält.
  - Die Vorder- und Rückseiten des Rumpfgurts können gelöst oder angezogen werden, so dass die Rumpfunterstützung vorne oder hinten eingestellt werden kann.
- Zusammenspiel von Rumpf und Becken: Durch die Einstellungen der Rumpf- und Beckengurtlänge kann der Benutzer im Produkt sowohl im Rumpf- als auch im Beckenbereich vorwärts und rückwärts positioniert werden. Auf diese Weise kann man den Benutzer im Produkt aufrichten oder etwas nach vorne neigen.
- Zusatzausstattungen, die den Benutzer im Produkt korrigieren können:
  - Bei Einsatz einer Kopfstütze kann diese in der Höhe auf das gewünschte Niveau eingestellt werden. Einzelheiten können Sie dem Kapitel 12.1 Kopfstützen entnehmen.
  - Bei Verwendung des reziproken Positionierungssystems für Oberschenkel und Füße können Sie dem Kapitel 12.4 weitere Einzelheiten zur Einstellung entnehmen.
- Ergebnis der Feinanpassung:
  - Richtige Einstellung des Benutzers von vorne gesehen: Benutzer senkrecht zum Boden, soweit dies praktisch möglich ist.
  - Richtige Einstellung des Benutzers von der Seite gesehen: Benutzer senkrecht zum Boden, möglicherweise mit leicht nach vorn gerichteter Haltung (1-3 Grad)
- **Test:** Der Benutzer befindet sich jetzt in dem Xplore. Die Stärke der Feder des Dämpfers kann nun so eingestellt werden, dass der Anwender eine möglichst dynamische Bewegung erhalten kann. Der Benutzer

trägt nun die eigene Last, aber der Druck auf den Boden kann durch die Höhe der Säule und/oder des Sitzes eingestellt werden.



**Wichtig:** Der Xplore darf nur durch einen Vertreter von Made for Movement oder einer anderen qualifizierten Person, die von Made for Movement ausgebildet wird, angepasst werden.

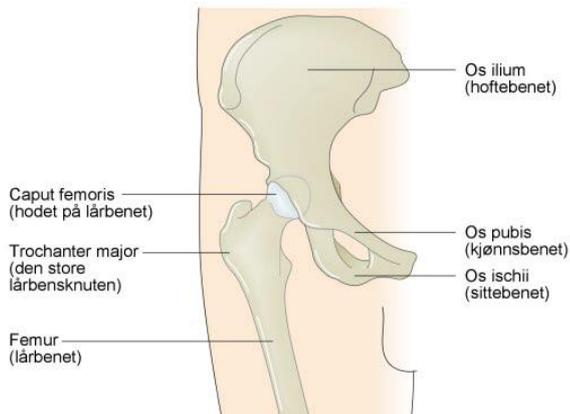


Abbildung 6: Abbildung der Lage der Trochanter auf dem Oberschenkel

## 7. So passen Sie den Xplore an

### 7.1 Dämpfer

- **Varianten:** Der Xplore wird (mit einem Dämpfer für Small) und zwei Dämpfern für Medium und Large geliefert.
- **Die Härte des Dämpfers:** Das korrekte Niveau des Dämpfers wird bei der ersten Einstellung durch einen Vertreter Made for Movement eingestellt. Wenn die Dämpferhärte nachträglich geändert werden muss, kann sie wie folgt eingestellt werden: Lösen Sie die Verriegelungsmutter von Hand (3) um zwei oder drei Umdrehungen. Wenn Sie eine härtere Dämpfung wünschen, drehen Sie die Einstellmutter im Uhrzeigersinn. Eine Drehung gegen den Uhrzeigersinn ergibt eine weichere Dämpfung geben. Führen Sie die Einstellung bei der zweiten Stummschaltung auf die gleiche Art und Weise aus. Drehen (Kontern) Sie die Verriegelungsmutter (3) nach dem Einstellen des Dämpfers wieder gegen die Einstellmutter.
- **Spezielle Anpassung:** Für ganz besondere Bedürfnisse können Federn ausgetauscht werden, um die Federung über Standardeinstellung hinaus anzupassen. MFM kann 2 verschiedene Federstärken für die spezielle Anpassung anbieten. Dies kann erforderlich werden, wenn der Benutzer den Federweg aufgrund des Gewichts und/oder des Bewegungsmusters des Benutzers maximiert, so dass der untere Teil des Rahmens den Boden berührt. Dann kann man zuerst versuchen, die Feder (n) zu straffen, und wenn dies nicht zufriedenstellend ist, kann man zu stärkeren Federn wechseln.

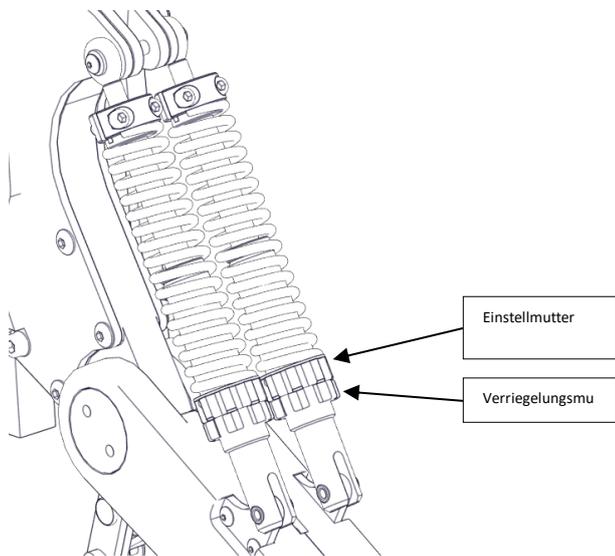


Abbildung 7: Xplore Doppelter Dämpfer

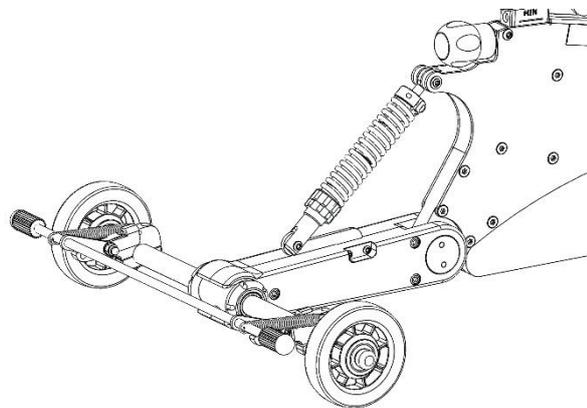


Abbildung 8: Xplore Einfacher Dämpfer

## 7.2 Stellen Sie die Höhe der Säule ein

Der Xplore wird in 3 Größen angeboten, um den Einsatz für Benutzer in der in Kapitel 5 Benutzer definierten Größenordnung zu ermöglichen. Um das Produkt an den Benutzer anzupassen, wählen Sie das Modell aus, welches der Höhe des Benutzers entspricht. Die Anpassung an den Benutzer erfolgt durch Einstellen der Höhe von Säule, Sitz, Beckenfixierung und Rumpfunterstützung.

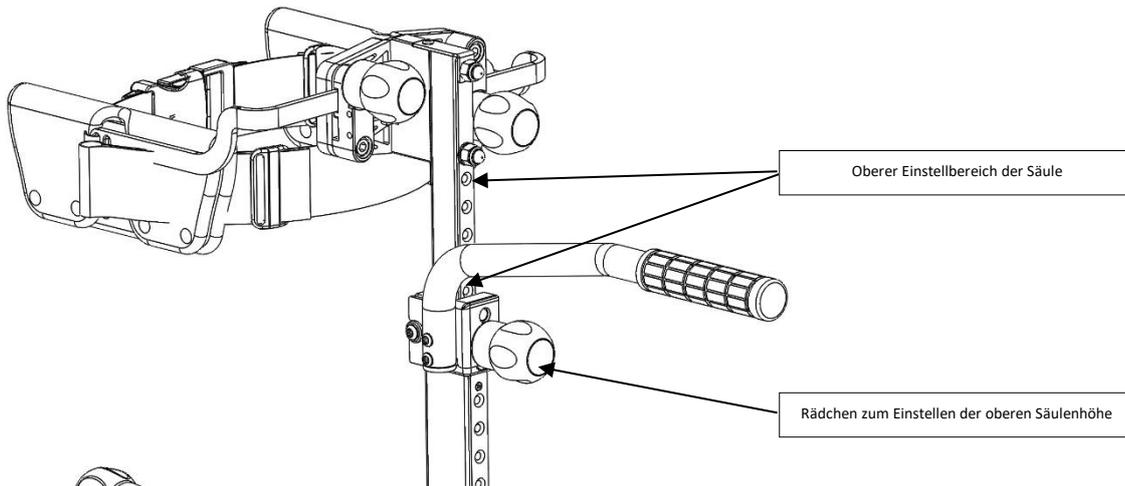


Abbildung 9: Xplore obere Säule

Stellen Sie die obere Säulenhöhe ein, indem Sie das Rädchen für die Einstellung der Säulenhöhe lockern, die Säule auf die gewünschte Höhe schieben und das Rädchen fest anziehen.

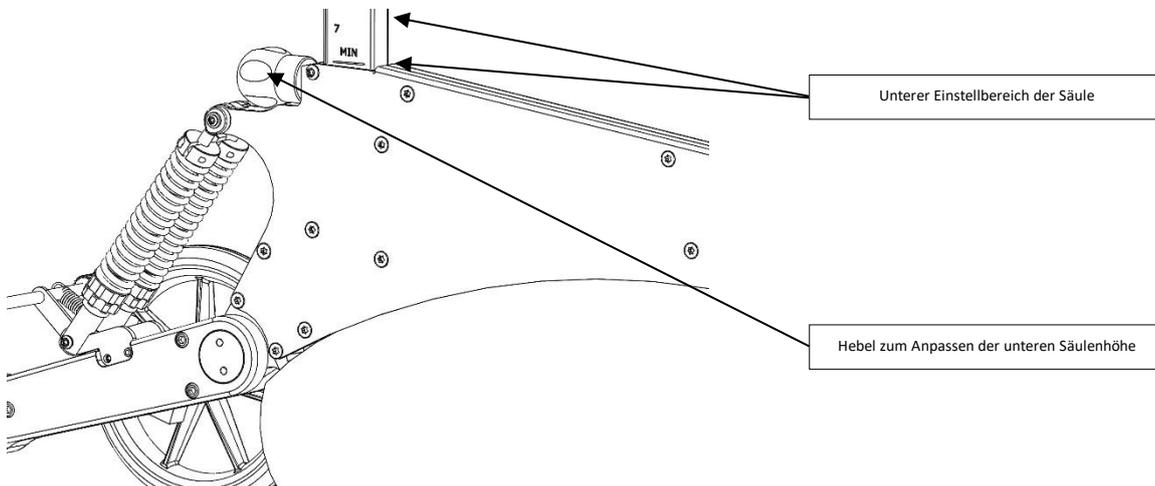


Abbildung 10: Xplore Untere Säule

Stellen Sie die untere Säulenhöhe ein, indem Sie den Hebel für die Einstellung der Säulenhöhe lockern, die Säule auf die gewünschte Höhe schieben und das Rädchen wieder fest anziehen. Achten Sie darauf, dass die Säule nicht über den Boden des Fahrgestells hinaus nach unten geführt wird.



**Wichtig:** Stellen Sie sicher, dass die Säule mindestens 100 mm in den Rahmen geschoben ist. Bei weniger als 100mm ist die Säule instabil.



**Wichtig:** Der Xplore darf nur durch einen Vertreter von Made for Movement oder einer anderen qualifizierten Person, die von Made for Movement ausgebildet wurde, angepasst werden.



**Wichtig:** Bei der Verwendung von Manschetten und Führungsgurten/elastischen Bändern und nach dem Einstellen der Säule stellen Sie sicher, dass die Führungsgurte/elastische Bänder frei über die Rollen laufen. Wenn dies nicht der Fall ist, passen Sie die Höhe des U-Bügels an.



**(Wichtig:** Beim Small-Modell werden zwei untere Säulenteile mitgeliefert. Die kürzeste Small Säule wird für die kleinsten Small Benutzer verwendet, und die längste Säule wird für die größten Small Benutzer. Wenn das Kind wächst, muss möglicherweise von der kurzen zur langen Säule gewechselt werden. Wenden Sie sich an Ihren Made for Movement-Vertreter, um dies gegebenenfalls zu vereinbaren.)

### 7.3 Passen Sie die Höhe der Rumpfunterstützung, des Beckenbügels und des Sitzes an

Der Xplore nutzt bei Rumpfunterstützung, Beckenbügel und Sitz die gleichen Prinzipien für die Höhenverstellung. Durch Lösen der Rädchen, die diese an Ort und Stelle halten, können diese auf die gewünschte Höhe eingestellt und dann wieder fest angezogen werden. Überprüfen Sie, ob die Halterungen, an denen die Rädchen angebracht sind, ordentlich an der Säule befestigt sind.

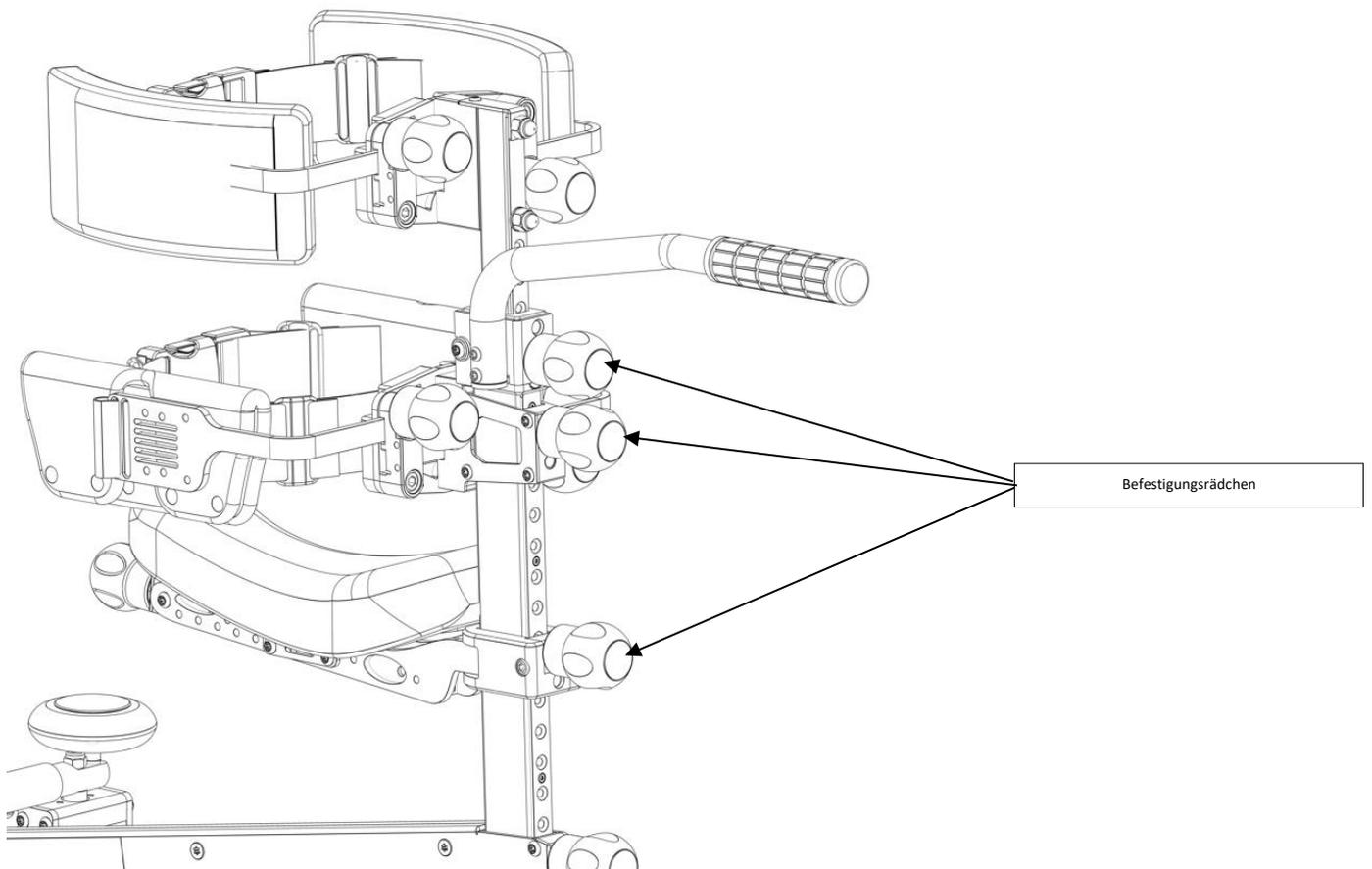


Abbildung 11: Xplore Höhenverstellung Bruststütze, Beckenbügel und Sitz

## 7.4 Passen Sie die Breite von Rumpfunterstützung und Beckenbügel an.

Der Xplore nutzt bei Rumpfunterstützung und Beckenbügel die gleichen Prinzipien für die Breitenverstellung. Durch Lösen der Hebel, die die Rumpfunterstützung und die Arme der Beckenbügel halten, können die Arme nach außen oder nach innen auf die gewünschte Breite geschoben werden. Ziehen Sie die Hebel wieder an. Überprüfen Sie, ob Ihre Arme fest sitzen.

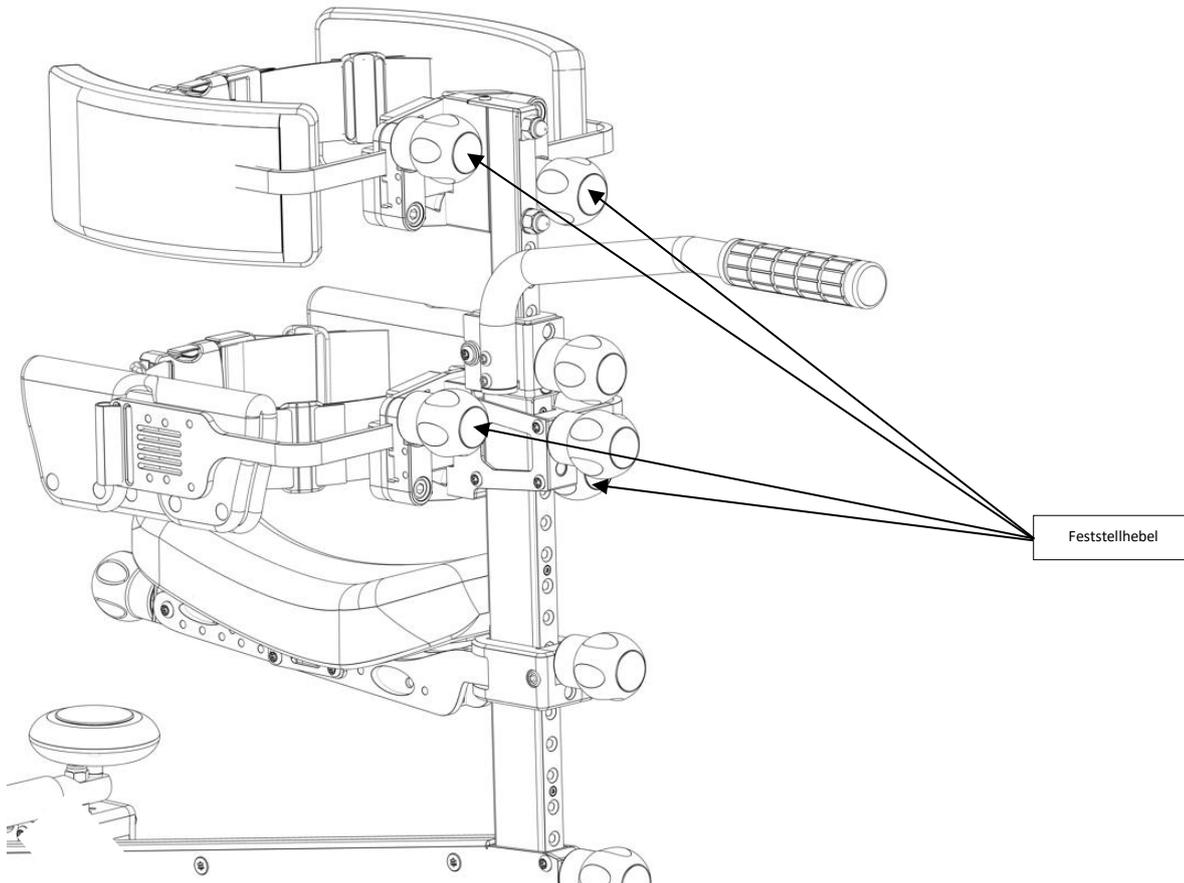


Abbildung 12: Xplore Einstellung von Bruststütze und Beckenbügel

## **8. Nutzung des Xplore**

### **8.1. Dauer der Nutzung**

Wie lange ein Benutzer den Xplore jeweils nutzen sollte, hängt von der körperlichen und geistigen Gesundheit des Benutzers ab. Es gibt Fachleute um den Benutzer, die für die Bewertung verantwortlich sind.

### **8.2. Schulung**

Im Folgenden wird davon ausgegangen, dass der Xplore von einem Vertreter von Made for Movement oder einer anderen qualifizierten Person an den Nutzer angepasst wurde. Der Assistent des Benutzers muss auch die notwendige Schulung in der Verwendung des Produkts erhalten haben und den Inhalt dieses Handbuchs gelesen und verstanden haben. Die folgenden Informationen beschreiben, wie Sie den Benutzer in und aus dem Xplore bekommen.

### **8.3. Schuhe**

Der Xplore muss mit Schuhen verwendet werden. Überprüfen Sie auch, ob die Schuhe während des Gebrauchs fest sitzen.

### **8.4. Vorbereitung vor dem Gebrauch**

Stellen Sie den Xplore auf einen ebenen Untergrund und ziehen Sie die Bremse an. Stellen Sie sicher, dass alle Schnallen geöffnet sind, bevor Sie den Benutzer in den Xplore setzen. Überprüfen Sie, ob der Sitz auf die richtige Höhe eingestellt ist. Prüfen Sie, ob alle Stützen und der Sitz fest angezogen sind.

### **8.5. So bringen Sie den Benutzer in den Xplore**

Es gibt 3 primäre Möglichkeiten, um den Benutzer in den Xplore zu bekommen: Leichte Unterstützung/Anheben, durch Bewegung der Person oder durch den Einsatz von Liftern. Alle Methoden haben gemeinsam, dass der Benutzer in den Xplore gebracht wird, indem der Nutzer auf den Sitz gesetzt wird. Für die kleinsten und leichtesten Benutzer ist es am einfachsten, sie auf den Sitz zu heben. Schwereren Benutzern kann in den Sitz geholfen werden, sofern

ihr Funktionsniveau dies zulässt. Benutzer, die mehr Unterstützung benötigen, können mit Hilfe von Transfertechniken bewegt werden. Für schwerere Benutzer kann es sinnvoll sein, Lifter zu verwenden, um somit den Rücken des Helfers zu schonen.

### **8.6. Sicherung des Benutzers im Xplore**

Betätigen Sie die Bremse, indem Sie den Bremshebel langsam drücken. (Zum Lösen der Bremse den Hebel nach oben drücken).

Der Benutzer wird unmittelbar nachdem er auf den Sitz gesetzt worden ist, mit Rumpfgurt und Beckengurt gesichert.

Befestigen Sie zuerst den Rumpfgurt und drücken Sie die Verriegelung am Rumpfgurt zusammen, bis ein Klicken ertönt. Vergewissern Sie sich, dass das Schloss fest sitzt und eingerastet ist. Befestigen Sie dann den Beckengurt, indem

Sie überprüfen, ob der untere Beckengurt nach hinten gerichtet ist und dass der Gürtel ungefähr in der Mitte des Gesäßes des Benutzers platziert wird. Der obere Beckengurt muss mit den am Gurt montierten Befestigungsclips vor dem Benutzer befestigt werden. Drücken Sie sie zusammen, bis ein Klick ertönt und fühlen Sie, ob das Schloss fest sitzt. Der Benutzer ist jetzt im Xplore gesichert.



Bitte beachten Sie, dass der Sitz (oder den Sicherheitsgurt) für die Benutzer, die ihn benötigen, jederzeit installiert sein sollte, um ein Herunterrutschen und Herausrutschen aus dem Produkt zu verhindern. Bitte achten Sie auch darauf, dass der Benutzer die ganze Zeit über, von einem Helfer auf dem Sitz gesichert wird, bis die Gurte befestigt sind.



Solange sich der Benutzer im Xplore befindet, muss er **IMMER** den Rumpfgurt tragen. Wenn Sie das Gefühl haben, dass der Gurt das Bewegungsmuster des Benutzers einschränkt, dann lockern Sie ihn etwas und senken Sie ihn optional leicht ab. Dann hat der Benutzer eine bessere Bewegungsfreiheit und ist gleichzeitig davor geschützt, aus dem Produkt herauszufallen.

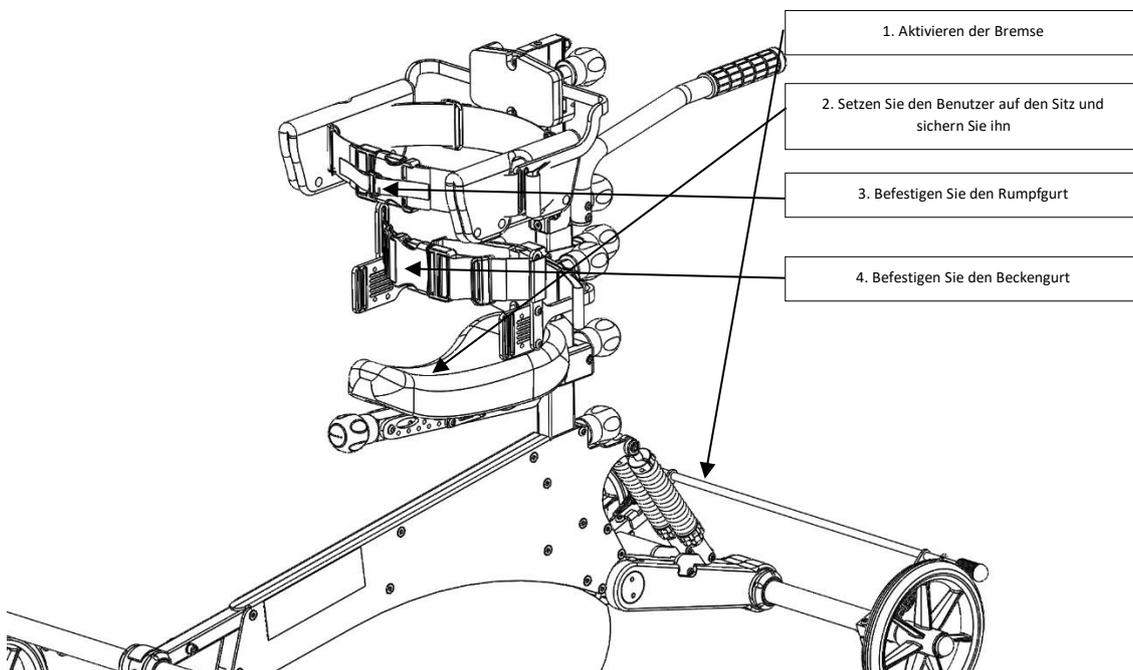


Abbildung 13: Xplore Reihenfolge zur Sicherung des Nutzers

## 8.7. So holen Sie den Benutzer aus dem Xplore heraus

Fahren Sie den Xplore in die Nähe des Bereichs, in der der Benutzer aus dem Xplore bewegt werden soll.

Es gibt 3 primäre Möglichkeiten, um den Benutzer aus dem Xplore zu bekommen: Leichte Unterstützung/Anheben, durch Bewegung der Person oder durch den Einsatz von Lifter-Systemen. Alle Methoden haben gemeinsam, dass der Benutzer von Xplore durch Heben oder Bewegen des Benutzers vom Sitz auf den Stuhl, Rollstuhl, Bett oder ähnliches übertragen wird. Für die kleinsten und leichtesten Benutzer ist es am einfachsten, sie vom Sitz zu heben. Schwereren Benutzern kann aus dem Sitz geholfen werden, sofern ihr Funktionsniveau dies zulässt. Benutzer, die mehr Unterstützung benötigen, können mit Hilfe von Tranfertechniken bewegt werden. Für schwerere Benutzer kann es sinnvoll sein, Lifter zu verwenden, um die Verlagerung

zu sichern und um den Rücken des Helfers zu schonen. Bei Verwendung von Liftern müssen diese am Benutzer und in den Hebeösen befestigt werden, bevor Brust- und Beckengurt im Xplore für eine sichere Bewegung gelöst werden.



Sorgen Sie immer dafür, dass der Benutzer von einem Helfer in allen Phasen des Transfers, in denen die Gurte nicht am Benutzer befestigt sind, gesichert ist.

## **9. Durchführung individueller Einstellung und Nachjustierungen**

### **9.1. Erste Anpassung**

- Der Xplore ist ein persönliches Hilfsmittel und kann nur von der Person verwendet werden, für die das Produkt angepasst wurde.
- Der Xplore darf nur von einem Made for Movement-Vertreter oder einer anderen qualifizierten Person, die von Made for Movement ausgebildet wurde, verwendet werden.

### **9.2. Nachträgliche Anpassungen**

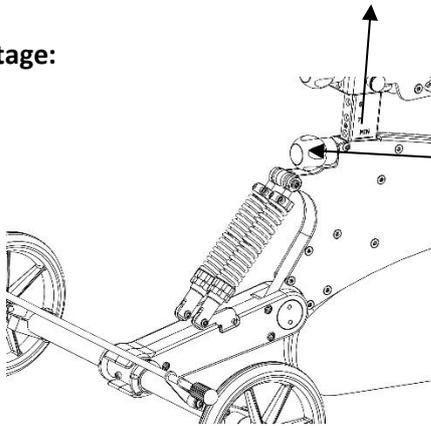
- Der Xplore muss bei Bedarf an Wachstum angepasst werden.
- Der Xplore darf nur von einem Vertreter von Made for Movement oder einer anderen qualifizierten Person, die von Made for Movement geschult wurde, nachjustiert werden.

## 10. Transport

Der Xplore kann zum Einpacken oder für Transporte demontiert werden, ohne dass die Einstellungen geändert werden.

Bei der Demontage/Montage der Hinterachse und der Säule benötigen Sie folgende Werkzeuge:  
Einen Spezialschlüssel für die Hinterachse.

### Demontage:

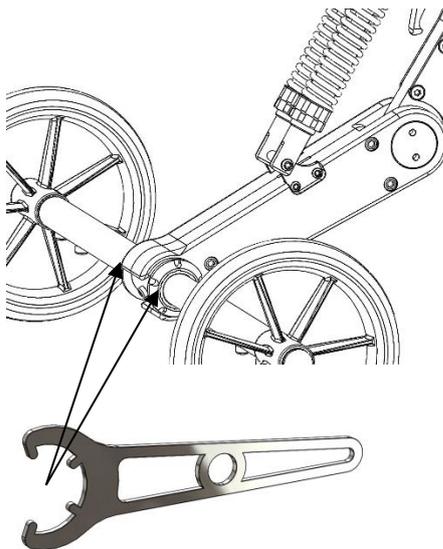


#### Demontage der Säule:

Lösen Sie den Feststellknopf vor den Dämpfern.  
Heben Sie die Säule aus dem Rahmen.

Tipps: Um die Säule wieder in die gleiche Position zu bringen, zählen Sie die Anzahl der Löcher auf der Säule zwischen dem Fahrgestell und der oberen Säulenverstellhalterung.

Abbildung 14: Xplore Hebel zum Lösen von Säulen

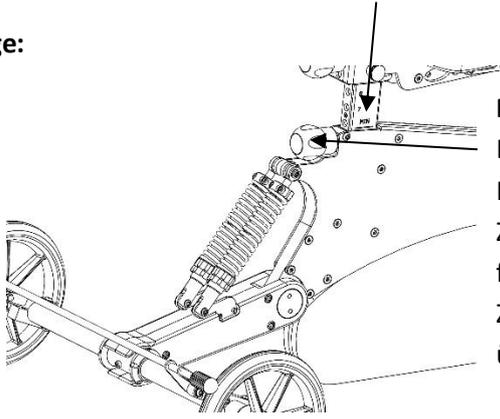


#### Demontage der Hinterachse:

Lösen Sie die konischen Muttern und ziehen Sie die Hinterachse nach hinten aus der Gabel.

Abbildung 15: Xplore Werkzeuge zum Lösen von konischem Muttern an der Hinterachse.

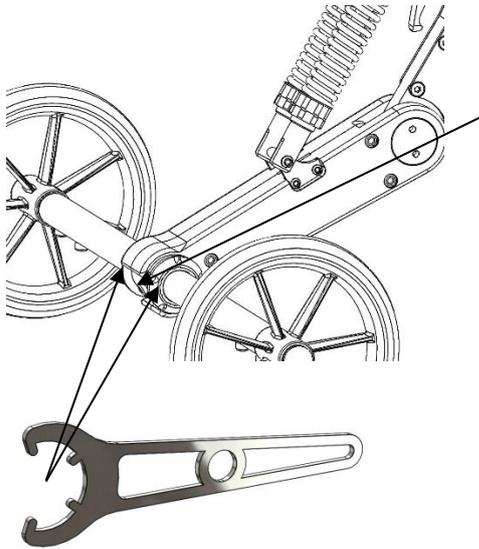
## Montage:



### Montage der Säule:

Lösen Sie den Spannhebel vor den Dämpfern.  
Heben Sie die Säule zurück in den Rahmen.  
Zählen Sie die Anzahl der Löcher in der Säule für die richtige Platzierung.  
Ziehen Sie den Feststellknopf fest und überprüfen Sie, ob die Säule fest sitzt.

Abbildung 16: Xplore Montage der Säule

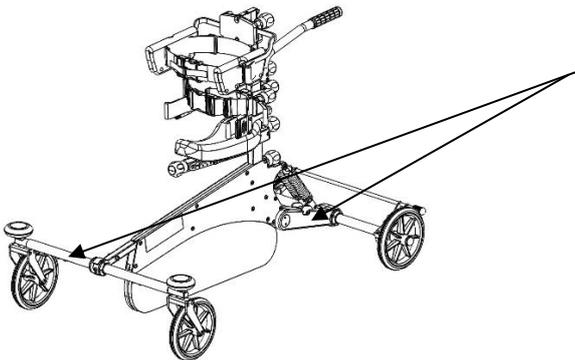


### Montage der Hinterachse:

Schieben Sie die Hinterachse in die Öffnung (Gabel) des Längslenkers.  
Ziehen Sie die konischen Muttern auf beiden Seiten des Längslenkers mit dem Spezialwerkzeug fest.  
Prüfen Sie, ob die Hinterachse fest sitzt.

Abbildung 17: Xplore Verwenden Sie das Werkzeug, um die konischen Muttern zu anzuziehen.

## Tragen des Produkts:



### Tragepunkte:

Tragen Sie das Produkt, indem Sie die Vorderachse und den Längslenker, der die Hinterachse hält, festhalten.

Abbildung 18: Xplore Tragepunkte.

# 11. Technische Informationen

## 11.1. Kennzeichnung

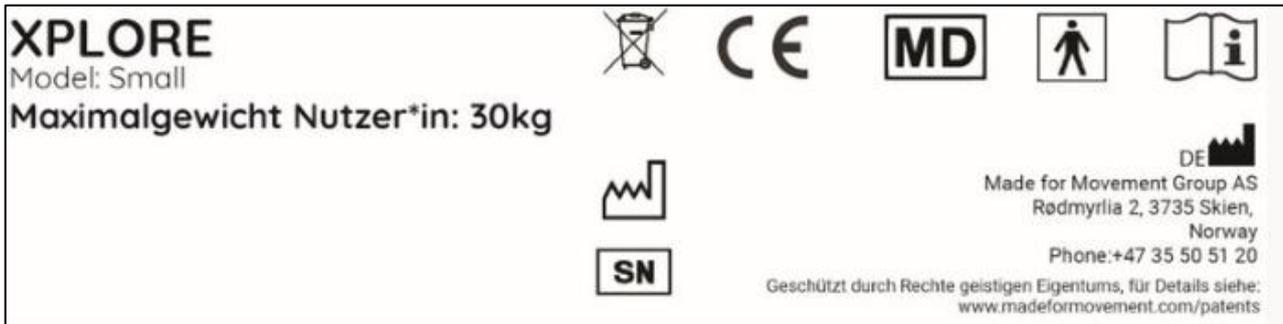


Abbildung 19: Xplore Small Fabrikschild

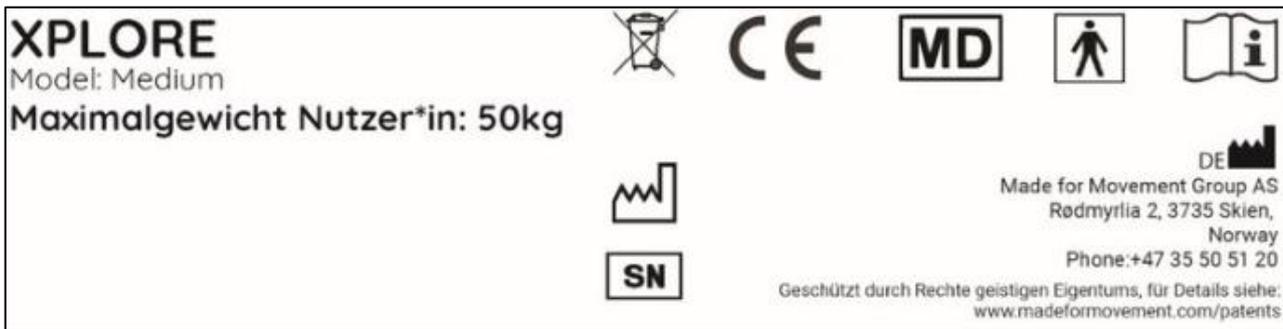


Abbildung 20: Xplore Medium Fabrikschild

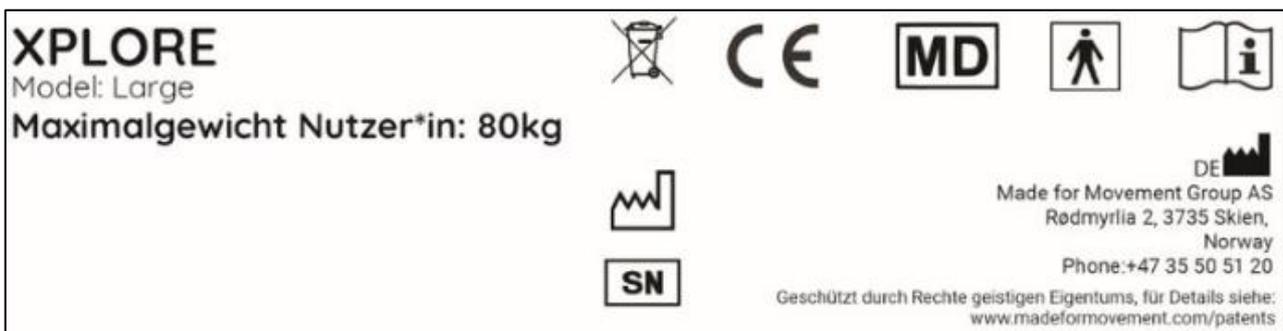


Abbildung 21: Xplore Large Fabrikschild

## 11.2. Technische Daten und Abmessungen Xplore

Xplore	Small	Medium	Large
Max. Produkthöhe:	112,5 cm	110 cm	140 cm
Max. Produktlänge:	103 cm	114 cm	127 cm
Max. Produktbreite:	55 cm	70 cm	80 cm
Produktgewicht:	14,5 kg (15,1 kg**)	16,7 kg	19 kg
Räder:	108 x 28 mm	185 x 28 mm	185 x 28 mm
Max. Gewicht des Benutzers:	30 kg	50 kg	80 kg
Empfohlene Größe des Benutzers:	80*-120 cm	110-150 cm	140-180 cm
Hüftbreite:	16-35 cm	20-32 cm	28-45 cm
Oberer Einstellbereich der Säule:	0-28 cm	0-25 cm	0-32 cm
Unterer Einstellbereich der Säule:	0-14 cm (0-12 cm**)	0-12,5 cm	0-16,5 cm
Sitzhöhe Minimum:	37 cm (30 cm *)	43 cm	45 cm
Sitzhöhe Maximum:	51 cm (64 cm**)	70 cm	88 cm
Wendekreis:	100 cm	120 cm	130 cm
Einsatzbereich: Im Innenbereich	Ja	Ja	Ja
Einsatzbereich: Im Freien bei trockenem Wetter	Ja**	Ja	Ja
Mindesthöhe ***	52cm o. KS   62cm m. KS	72cm o. KS   82cm m. kS	97cm o. KS   107cm m. KS
Sitzbreite	7cm	max. 13.5cm min.7cm	max. 13.5cm min.7cm
Sitztiefe	22cm (Polster)	30cm (Sattel)	30cm (Sattel)
Rumpfunterstützung Wachstumspotential	42cm	40cm	38cm
Rumpfunterstützung niedrigste Höhe vom Boden	Min: 53cm Max: 95cm (Min: 70cm Max: 110cm**)	Min: 65cm   Max: 105cm	Min: 95cm   Max: 133cm
Gewicht mit Zubehör****	17,1 kg (17,7 kg **)	20,4kg	22,4kg
Gewicht Standard	14,5 kg	16,5kg	18,5kg
Liefergröße (Abmessungen und Gewicht):			
Mittelstange*****	47x47x16.5cm   5kg	59x47x16.5cm   5.9kg	84x47x30cm   7.2kg
Chassis	93x25x5,5cm   4.3kg	103x33x5,5cm   5.3kg	116x33x5,5cm   5.8kg
Hinterachse	50x15x10cm   1.7kg	70x20x23cm   2.6kg	77x20x23cm   3.2kg
Vorderachse	57x20x9cm   1.9kg	70x26x8cm   3kg	77x26x8cm   3.1kg
Mittelstange:			
Unten	5x2cm	5x2cm	5x2cm
Oben	2,5x1,5cm	2,5x1,5cm	2,5x1,5cm
Rahmenvorbau	2x2cm	2x2cm	2x2cm

Verwendete Materialien:	Material:	Materialstärke:	Polsterstärke:
Rumpfpolster	Neopren/Polyester	0,65 cm	0,65 cm
Sitzpolster	Neopren/Polyester	0,65 cm	2,5 cm
Polster Unterschenkelmanschetten	Neopren/Polyester	1 cm	1 cm
Beinspreizung	Polycotton/Polyethylene	0,06 cm	0,9 cm
Polster Rückenplatte	Polyethylen		1 cm
Nylonband	Nylon	0,1 cm	N/A
Aluminium	AA6082-T6, EN-AW5754, AA6061	N/A	N/A
Edelstahl	AISI304/1.4301,	N/A	N/A
Stahl	Domex 600, S355, SS2384 spring steel	N/A	N/A
Plastic	POM, Polycarbonat, Polypropylen, Nylon, Acetal	N/A	N/A

*\* Für die kleinsten Benutzer ist das Sitzpolster direkt am Rahmen befestigt, um eine so frühe Nutzung des Xplore wie möglich zu ermöglichen. Die Sitzstütze wird während dieser Zeit entfernt und aufbewahrt. Im Zuge des Wachstums des Benutzers, wird das Sitzpolster wieder in die Sitzstütze geschoben, die wiederum an der Sitzhalterung an der Säule angebracht wird.*

*\*\* Der Xplore Small hat kleinere Räder als die Modelle in Medium und Large. Diese eignen sich nicht zum Überwinden von Kanten, zum Gehen an Hängen oder auf unebenen Oberflächen wie Kies. Die Verwendung des Xplore Small im Freien sollte auf flachen und ebenen Oberflächen frei von Hindernissen erfolgen. Bei Verwendung des Xplore Small im Freien, muss der Benutzer unter ständiger Aufsicht gehalten werden.*

*Legende : o. KS = ohne Kopfstütze. m. KS = mit Kopfstütze*

*\*\*\*\* Mit folgendem Zubehör: Lenkhilfe, Aufrichthilfe inkl. Halterung, Polster, Kopfstütze, Einrichtungslager, Geradeauslauf.*

*Beim Modell Small werden zwei Säulenbauteile in unterschiedlichen Längen mitgeliefert. Die kürzere sollte im Zuge des Wachstums des Kindes durch die längere ersetzt werden.*

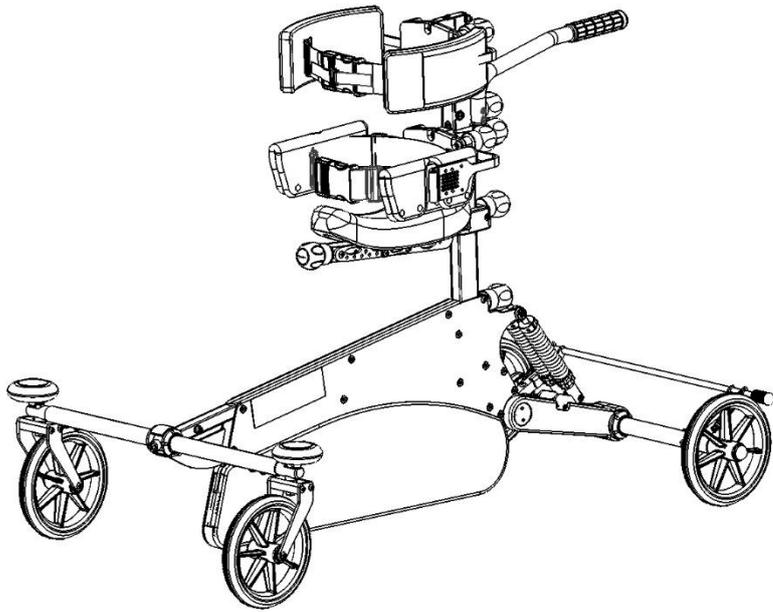


Abbildung 22: Xplore Komplett

## 12. Sonderausstattung

### 12.1. Kopfstütze

Die höhenverstellbare Kopfstütze kann an der Rumpfunterstützung montiert werden. Die Höhe wird geregelt, indem man die Rädchen/Schrauben löst, welche den Kopfstützenbügel halten, dann die Höhe anpasst und schließlich die Rädchen/Schrauben wieder anzieht, um die Kopfstütze in der gewünschten Position zu fixieren.

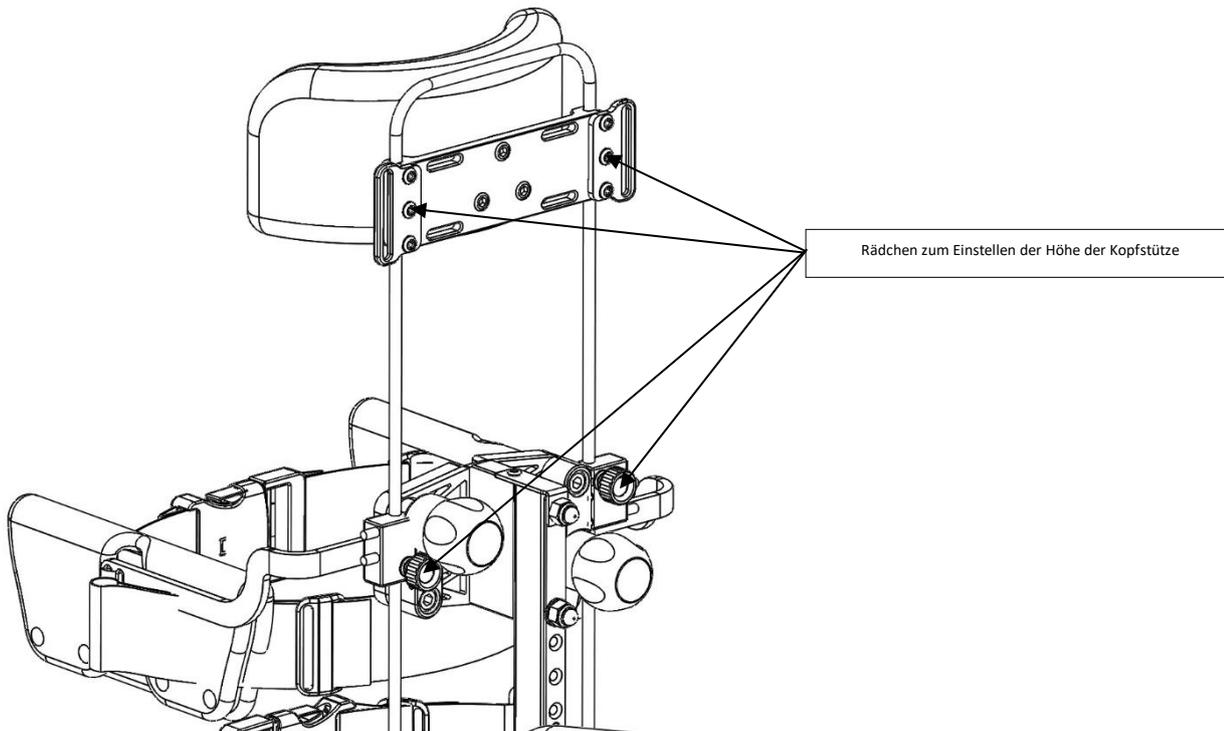


Abbildung 23: Xplore Kopfstütze

### 12.2. Seitliche Aufrichthilfe

Seitliche Aufrichthilfe können am Beckenbügel montiert werden, wenn der Benutzer etwas zum Festhalten beim Gehen benötigt.

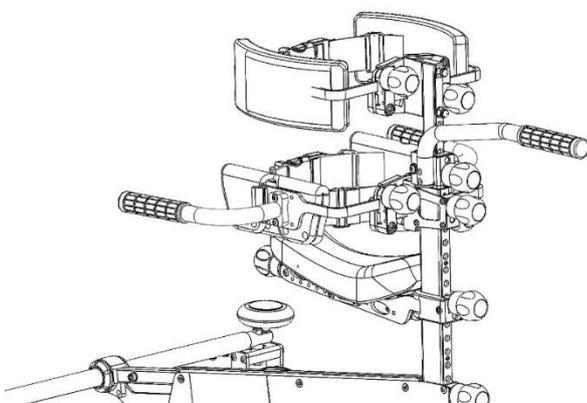


Abbildung 24: Xplore Seitliche Aufrichthilfe

### 12.3. Lenkhilfe

Die obere Säulenverstellhalterung kann zur Halterung zum Anbringen einer Lenkhilfe erweitert werden. Die Lenkhilfe wird an der Säule fest verschraubt, indem man diese in das Rädchen einschleibt und mit Hilfe der Feststellschraube an der Halterung festschraubt. Durch die Einstellung der Höhe an der unteren Säule ist die Höhe der Lenkhilfe vorgegeben.

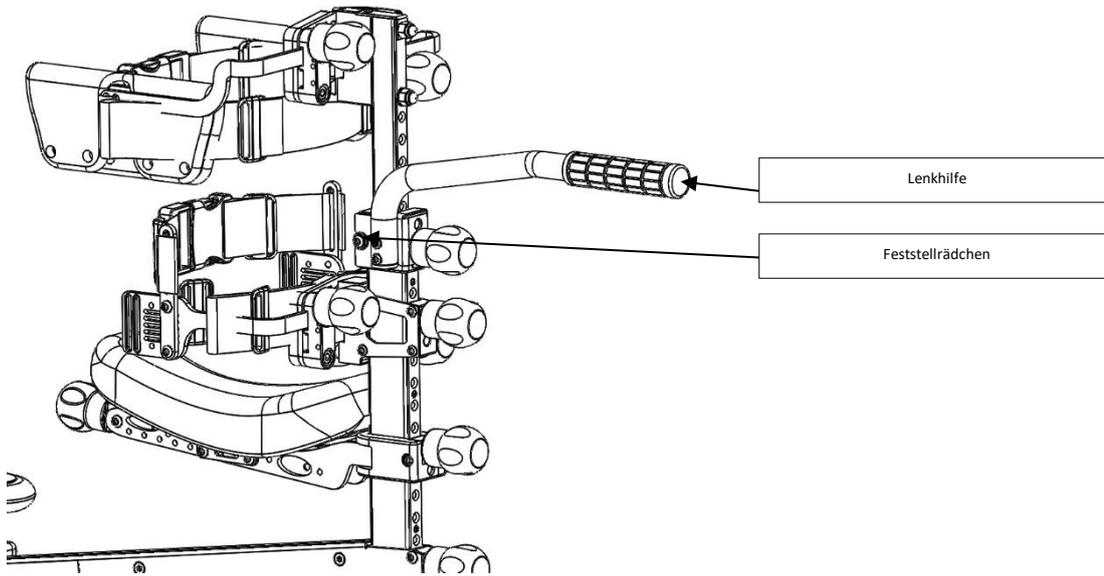


Abbildung 25: Xplore Lenkhilfe

## 12.4. Reziprokes Positionierungssystem für Oberschenkel und Füße

Für Anwender, die eine Korrektur der Beine und der Positionierung im Produkt benötigen, kann ein reziprokes Positionierungssystem mit Manschetten verwendet werden. Die Manschetten können um die Beine und/oder die Oberschenkel des Benutzers befestigt werden, und an ihnen sind Ringbefestigungen angebracht. Die Manschetten werden um die Beine des Benutzers gelegt und mit Klettbindern angezogen und befestigt. Stellen Sie sicher, dass diese nicht zu stramm angezogen werden, weil zu stramme Manschetten unangenehm sind und den Blutkreislauf in den Beinen begrenzen kann.

Auf dem Xplore werden Umlenkrollen auf der Vorderachse und auf der Rückseite der Säule montiert. Die Führungsbänder und/oder Gummis mit montiertem Karabinerhaken werden über Umlenkrollen gefädelt und an der Ringhalterung/Öse an den Manschetten befestigt. Die Führungsbänder/Gummis werden dann von einem Made for Movement-Vertreter so eingestellt, dass der Benutzer gut und korrekt im Produkt steht und genügend Handlungsspielraum hat, um sich wie gewünscht zu bewegen.

Die Führungsbänder/Gummis können gelockert oder gestrafft werden und so den Bedürfnissen jedes einzelnen Benutzers gerecht werden.

Die Führungsbänder/Gummis haben eine Reihe von Funktionen:

- Die Streckung der Beine unterstützen
- Reziproke Korrektur des Gehmusters
- Beine unter dem Schwerpunkt des Nutzers positionieren
- Sicherstellen, dass das Gewicht des Benutzers bestens getragen wird
- Das Mitziehen des Gerätes, während der Benutzer geht

Es können nur Führungsbänder oder nur Führungsgummis, oder eine Kombination davon verwendet werden. Dies wird entsprechend den Bedürfnissen des Benutzers bewertet.

Führungsgummis bieten dem Benutzer mehr Bewegungsfreiheit und eine geringere Korrektur des Gehmusters, während mit den Führungsbändern das Gehmuster stärker fixiert korrigiert wird.

Führungsgummis werden genutzt, um ein dynamischeres Bewegungsmuster zu erzielen. Führungsbänder werden oft verwendet, um die Beine im Stehen auszustrecken. Das macht Xplore sowohl zu einer Gehhilfe als auch zu einer dynamischen Stehstütze.

Wenn die Verwendung der Manschetten nicht gewünscht wird, lässt man diese weg und entfernt die Führungsbänder und/oder -gummis. Die Umlenkungen können am Produkt verbleiben, da sie der Nutzung nicht entgegenstehen und sie bereit sind, wenn sie das nächste Mal gebraucht werden.



Die Einstellung des Reziprokes Positionierungssystems von Führungsbändern/Gummis erfordert auf diesem Gebiet Wissen und Erfahrung. Die Einstellung darf nur von einem Vertreter von Made for Movement oder einer anderen qualifizierten Person, die von der Made For Movement ausgebildet worden ist, vorgenommen werden.

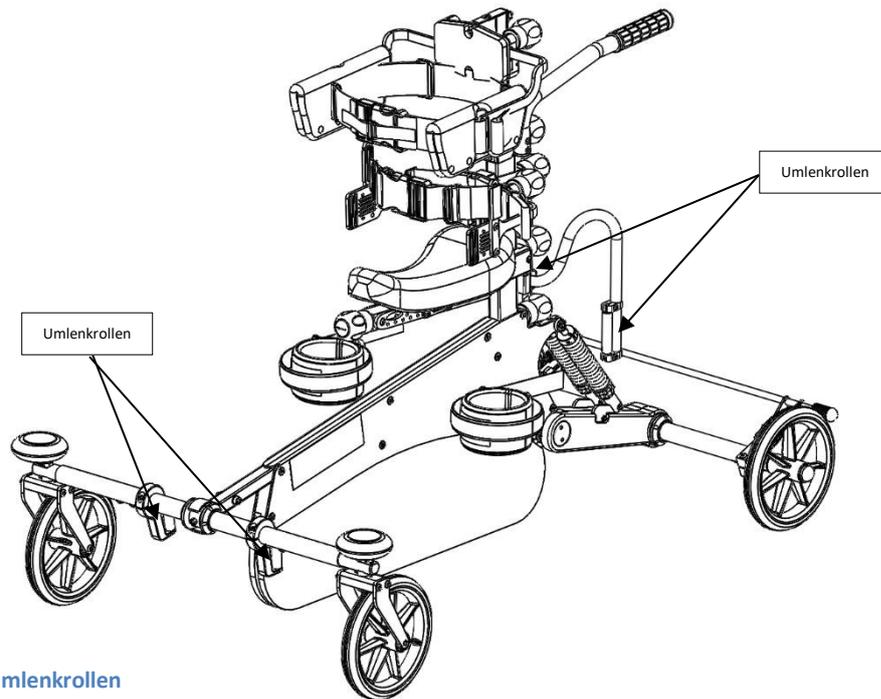


Abbildung 26: Xplore Umlenkrollen

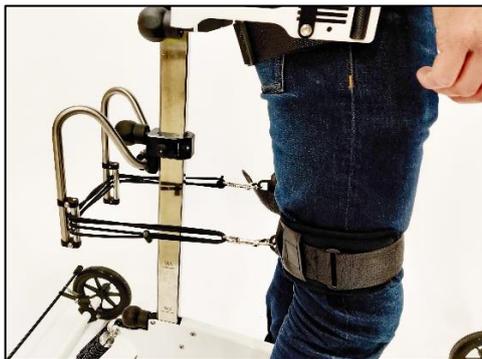


Abbildung 27: Xplore Umlenkrollen Details

## 12.5. Rumpfpolsterung

Rumpfpolster können am Gurt unter den Armen des Benutzers montiert werden, um dem Benutzer Druckentlastung unter den Armen zu bieten.



Abbildung 28: Xplore Rumpfpolsterung

## 12.6. Arretierung (Richtungsschloss) Vorderräder

An den Vorderrädern kann eine Arretierung (Richtungsschloss) montiert werden, so dass die Räder in einer geraden Vorwärtsbewegung verriegelt werden können. Durch Entriegeln der Räder können sich diese wieder frei um 360 Grad drehen.

## 12.7. Eine-Richtung-Hinterrad

Die Hinterräder können mit einer Einweg-Funktion geliefert werden, sodass sich der Xplore nur vorwärtsbewegen kann. Bei Rückwärtsbewegungen verriegeln sich die Hinterräder. Dies kann für Benutzer interessant sein, die Schwierigkeiten haben, vorwärts gerichtete Bewegungen zustande zu bringen.

## 12.8. Aufrichthilfe

Die Aufrichthilfe ist für Benutzer nützlich, die etwas benötigen, auf dem sie ihre Hände vor sich ruhen lassen können. Die Aufrichthilfe ist in zwei verschiedenen Größen erhältlich: 310 mm Breite (Standard) und 410 mm Breite (breit).

Schneiden Sie bei Bedarf die Länge der Aufrichthilfe zu, um ihn an den jeweiligen Benutzer anzupassen.

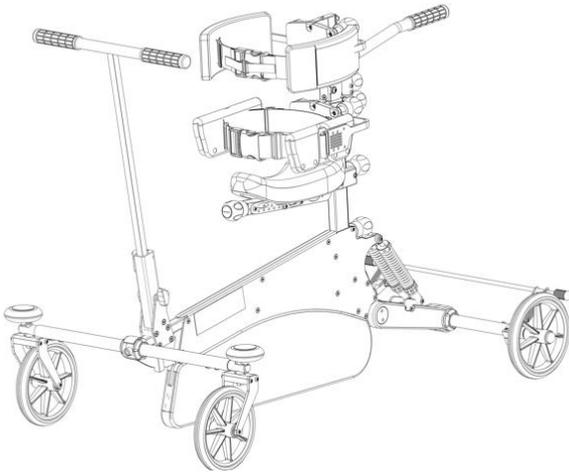


Abbildung 29: Xplore Aufrichthilfe

## 12.9. Sicherheitsgurt

Xplore kann ohne Sitz verwendet werden, wenn der Benutzer eine bessere Beinsteuerung hat. Siehe Kapitel 5.2+8.6. Diese Benutzer müssen den Sicherheitsgurt zwischen den Beinen verwenden, um zu verhindern, dass der Benutzer aus dem Produkt rutscht.



Abbildung 30: Xplore Sicherheitsgurt

## 13. Tests und Zulassungen für Xplore

Die Xplore und seine Zusatzausrüstung sind nach folgenden Standards CE-gekennzeichnet:

EU 2017/745 Medical Device Regulation (MDR)

NS-EN 12182 :2012

NS-EN ISO 14971 :2019

NS-EN ISO 13485 :2016

DIN EN ISO 11199-3 :2005 §4.3

Siehe Konformitätserklärung am Ende dieser Gebrauchsanweisung.

Diese Bedienungsanleitung wird zusammen mit dem Produkt geliefert. Das Benutzerhandbuch kann auch von unserer Website heruntergeladen werden: [www.madeformovement.com](http://www.madeformovement.com)

## 14. Entsorgung

Alle Teile der Xplore können recycelt werden. Das Produkt muss zu einer zugelassenen Abfalldeponie gebracht werden.

Gurte, Bänder, Gummi, Polsterung und Clips können als normaler Hausmüll entsorgt werden.

## 15. Reinigung und Wartung

### a. Reinigung

Xplore sollte mit einem feuchten Tuch und mildem Seifenwasser gereinigt werden. Verwenden Sie keine Lösungsmittel, Hochdruckreiniger oder andere aggressive Reinigungsmethoden. Dasselbe gilt für Riemen und Polsterung. Wenn Xplore im Freien verwendet wird, müssen Sand und Schmutz nach Gebrauch gut abgebürstet werden.

Xplore ist beständig gegenüber Desinfektionsmitteln und kann bei Bedarf mit handelsüblichen oder VAH- /RKI-gelisteten Desinfektionsmitteln desinfiziert werden.

Die Manschetten sind bei max. 40°C waschbar. Vermeiden Sie die Verwendung eines Wäschetrockners.

Verwenden Sie mildes Waschmittel!



## b. Anpassung an das Wachstum des Benutzers und Funktionsänderung

Aufgrund des Wachstums und potentieller Funktionsänderung des Benutzers muss das Produkt von Made for Movement, seinen Vertretern oder einem Arzt/Therapeuten/Techniker angepasst werden, der dafür geschult wurde. Jedes Jahr können bis zu 3 Anpassungen erforderlich sein.

Anleitung aus der Ferne für einfachere Anpassungen:

Für einfachere Anpassungen aufgrund des Wachstums des Kindes, ist eine Anleitung für Pfleger aus der Ferne seitens MFM-Vertretern möglich. Die Pfleger müssen beim Empfang des Produkts eine Schulung dazu erhalten haben, wie die Anpassungen vorgenommen werden, und sie können über Videotelefonie angeleitet werden, um sichere Anpassungen zu ermöglichen.

Über die Nutzung dieser Methode entscheiden die Parteien immer bei der Lieferung des Produkts, so dass der Pfleger mit der Ausführung der Anpassung vertraut ist. Der MFM-Vertreter muss die Anpassung immer über Videotelefonie genehmigen, damit über eine Sichtprüfung geklärt werden kann, ob alle Anpassungen korrekt ausgeführt wurden.

## c. Technische Inspektion und Wartung

Inspektion	
<b>Täglicher Pre-Check:</b>	Führen Sie vor der Nutzung den <u>täglichen</u> Pre-Check wie in Kapitel 3 beschrieben durch.
<b>Monatlicher Pre-Check:</b>	Führen Sie den monatlichen Pre-Check wie in Kapitel 3 beschrieben einmal im Monat durch.
<b>Bei Mängelbefund bei Pre-Check:</b>	Wenn Sie beim Pre-Check Mängel feststellen, muss eine Reparatur in Auftrag gegeben werden. Das Produkt darf so lange nicht mehr genutzt werden, bis es repariert ist, es sei denn, mit dem Vertreter wurde vereinbart, dass es in Ordnung ist, das Produkt zu verwenden, bis es repariert wurde.
Wartung	
<b>Reinigung:</b>	Halten Sie das Produkt sauber. Desinfizieren Sie das Produkt bei Bedarf.
<b>Reparaturen:</b>	Reparaturen und der Austausch von verschlissenen Teilen werden durch einen Made for Movement-Vertreter ausgeführt. Geben Sie Reparaturen bei Ihrem örtlichen Made for Movement-Ansprechpartner in Auftrag.



**Wichtig: Wenn Pre-Checks und Reparaturen nicht durchgeführt und Reparaturen nicht dokumentiert werden, ist dies ein Verstoß gegen die Produktzertifizierung und Made for Movement haftet nicht mehr für unerwünschte Ereignisse, Vorfälle oder Verletzungen. Diese Haftung obliegt dem Verbraucher im unwahrscheinlichen Fall, dass die Pre-Checks nicht eingehalten und eventuelle Reparaturen nicht vorgenommen werden. Die zweijährige Garantie wird auch dann ungültig, wenn die Pre-Checks und Reparaturen nicht ausgeführt werden.**

## Informationen zur Wartung:

Made for Movement entwickelt und produziert einzigartige Hilfsmittel zum Stehen, für Aktivität und Gehen für Menschen mit Behinderung. Diese Produkte enthalten bewegliche Teile, um einen reibungslosen Betrieb und einen einfachen und sicheren Gebrauch zu ermöglichen. Einige der beweglichen Teile und wesentlichen Bauteile verschleifen im Gebrauch und müssen, wenn sie verschlissen sind, ersetzt werden. Es müssen tägliche und monatliche Pre-Checks erfolgen, um sicherzustellen, dass das Gerät dauerhaft sicher zu gebrauchen ist und dass Verschleiß bemerkt und repariert wird.

Übliche Verschleißteile sind unten aufgelistet. Weitere Teile können auch aufgrund der Art des Gebrauchs oder auch der Bewegungsmuster des Nutzers verschleifen und müssen dann ebenso ausgetauscht werden. Wenn Verschleiß festgestellt wird, muss eine Reparatur in Auftrag gegeben und das Produkt darf nicht mehr genutzt werden, bis es repariert ist. Dies gilt ausgenommen des Falls, dass der MFM-Vertreter den Fall einschätzt und entscheidet, dass das Produkt bis zur Reparatur verwendet werden kann, und dies wird zwischen dem Benutzer/Pfleger und dem MFM-Vertreter eindeutig vereinbart.

Beispiele für Verschleißteile, die nicht von der Garantie abgedeckt sind: Räder, Polster, Gurte, Führungsgurte, Sitzpolster und Bremsen.

Beispiele für Teile, die in einem Zeitraum von 2-5 Jahren\* verschleifen können: Am Fahrgestell: Gabel, Dämpfer, Wandabweiser, Spreizwalzen, Säulenhalterungen, Seitenplatten. An der Säule: die Polsterung an der Rückplatte, Unterarmstützen, Beckenbügel, Kopfstützenbügel, Kopfstützkissen. Sonderausstattungen Geräte mit Polsterungen, beweglichen Teilen oder Teilen, die starken Kräften ausgesetzt sind, können ebenfalls verschleifen und sollten folglich bei Verschleiß ersetzt werden.

\* Normalerweise sind die meisten dieser Teile über die erwartete Lebensdauer des Produkts hinweg haltbar, aber angesichts dessen, dass Made for Movement Bewegungen in aufrechter Position mit Gewicht für Menschen mit abwechslungsreichem Bewegungsmuster anbietet, fällt der Verschleiß der Teile des Produkts sehr individuell aus.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Reinigung und Wartung des Gerätes durchgeführt werden muss, um den Garantieanspruch aufrechtzuerhalten.

Aufkleber nutzen sich selten ab, wenn sie jedoch aus einem speziellen Grund abgenutzt und schwer leserlich sein sollten, müssen sie von Made for Movement ersetzt werden.



Keine Wartungsarbeiten durchführen, solange das Produkt in Gebrauch ist oder der Nutzer sich im Produkt befindet.

## 16. Wiedereinsatz

Der Xplore kann nach beendeter Nutzung von einem neuen Benutzer verwendet werden. Wenn der Xplore wiedereingesetzt werden soll, wird das Produkt an Made for Movement oder dessen Vertreter zurückgeschickt. Es wird eine Wiedereinsatzwartung und Desinfektion durchgeführt, bei der verschlissene Teile ausgetauscht werden.

Wenn das Alter des Produkts die erwartete Lebensdauer von 5 Jahren überschreitet, werden Teile, die die sichere Verwendung beeinträchtigen können, begutachtet und bei Bedarf ersetzt.

Für die Wiederverwendung gelten folgende Voraussetzungen:

- Frühere Reparaturen und die Wartung des Produkts wurden von Made for Movement ausgeführt.
- Der Xplore wurde gemäß diesem Handbuch genutzt und behandelt.

## 17. Garantie

Made for Movement gibt auf neue Xplore-Modelle 2 Jahre Garantie. Diese Garantie gilt nicht für Sonderausstattung, die von anderen Unternehmen als Made for Movement geliefert wird. Übliche Verschleißteile werden nicht von der Garantie abgedeckt (erfahren Sie mehr hierzu in Kapitel 15).

Die voraussichtliche Lebensdauer des Xplore beträgt 5 Jahre.

Folgende Kriterien müssen erfüllt sein, damit die Garantie gilt:

1. Reparaturen wurden von Made for Movement, seinem Vertreter oder einem geschulten Partner ausgeführt.
2. Die Pre-Checks und die Wartung und Instandhaltung (Kapitel 3+15) sind erfolgt, und die Wartung kann dokumentiert werden.
3. Reparaturen, die unter Garantieleistungen fallen, müssen vorab von der Firma Made for Movement GmbH genehmigt worden sein. Garantieansprüche sollten Made for Movement innerhalb eines vernünftigen Zeitraums (höchstens nach 2 Monaten) zu gesandt werden. Wenn Forderungen später geltend gemacht werden, kann dies dazu führen, dass Ansprüche auf Leistungen im Rahmen der Garantie entfallen.
4. Der Xplore wurde nicht von jemand anderem als der Made for Movement Group AS oder ihrem Vertreter oder geschulten Partner umgebaut oder repariert.
5. Der Xplore wurde sauber gehalten.
6. Der Xplore unterlag der normalen Handhabung und wurde gemäß der Bedienungsanleitung verwendet.

Sollte der Xplore nicht zufriedenstellend funktionieren, wenden Sie sich bitte an Made for Movement oder dessen Vertreter unter der Telefonnummer +47 35 50 51 20 oder senden Sie eine E-Mail an: [info.no@madeformovement.com](mailto:info.no@madeformovement.com)



Bitte informieren Sie Made for Movement, falls das Produkt nicht korrekt oder erwartungsgemäß funktioniert. Verwenden Sie das Produkt nicht mehr, solange es nicht repariert wurde.

## 18. Konformitätserklärung

Die Konformitätserklärung ist als eigenständiges Dokument verfügbar.

Für Zulassungen siehe Kapitel 13.

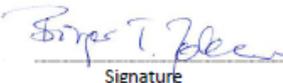


### Declaration of Conformity

<b>Producer + Address of manufacturing site</b>	Made for Movement Group AS Roedmyrliå 2, 3735 Skien, Norway SRN: NO-MF-000016771 Org. no. 991 237 615 MVA www.madeformovement.com Revision: I	
<b>Main product:</b>	Xplore Small Xplore Medium Xplore Large	<b>MFM Part no.:</b> 302688 302689 302690
<b>Extra equipment:</b>	NFW 2/XR5/Xplore Forearm polster Xplore NFW 2/XR5/Xplore Support bar standard NFW 2/XR5/Xplore Support bar wide NFW 2 /Xplore Med/Large One-way back-wheel NFW 2/Xplore Side bars pair Xplore Large Head support Xplore Small/Med Head support NFW XR5/ Xplore Table NFW XR5/Xplore Bracket for table and support bar NFW XR5/Xplore Med/Large Direction lock NFW XR5/Xplore Med/Large Friction-break Xplore Small Correction-system thighs Xplore Medium / Large Correction-system thighs Xplore Small Correction-system calf Xplore Medium/Large Correction-system calf Xplore Small Direction lock Xplore Small Friction-break Xplore Small One-way back-wheel NFW XR5/ Xplore Steering	301166 301196 301197 301199 301208 302619 302618 301818 301817 302208 302273 302691 302692 302693 302694 302695 302696 302697 100973
<b>Basic UDI-DI:</b>	709005907XPLOREMT	
<b>Intended use:</b>	Referred in instructions for use	

Hereby, Made for Movement Group AS, declares that the above listed products with accessories are in risk class I and are in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of regulation:

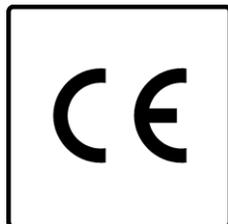
- EU 2017/745 Medical Device Regulation (MDR)
- FOR-2021-05-09-1476 Forskrift om medisinsk utstyr
- NS-EN 12182 :2012
- SS-EN 12182 :2012
- NS-EN ISO 14971 :2019
- NS-EN ISO 13485 :2016
- DIN EN ISO 11199-3 :2005 §4.3

<u>Skien, Norway</u> Location	<u>25.01.2022</u> Date	 Signature Birger T. Johansen General Manager	<b>Made for Movement Group AS</b> Roedmyrliå 2, 3735 Skien Tlf: 35505120, Fax: 35505121 E-post: info@madeformovement.com Org.nr.: NO 991237615 MVA
----------------------------------	---------------------------	--	--

This EU Declaration of Conformity is issued under the sole responsibility of Made for Movement.

Hersteller:  
Made for Movement Group AS Rødmyrlia 2  
3735 Skien Norway

Tel. +47 35 50 51 20  
Fax +47 35 50 51 21  
info.no@madeformovement.com  
[www.madeformovement.com](http://www.madeformovement.com)  
BRN: NO 991 237 615 VAT



# Anhang 1 – Schulung von Benutzern und/oder helfenden Personen

## Schulung und helfende Personen

Bevor das Produkt in Gebrauch genommen wird, müssen der Benutzer oder die ihm helfende Person von einem Vertreter von Made for Movement eine Schulung erhalten.

Nur geschulte Nutzer / helfende Personen dürfen das Produkt bedienen.

Das Schulungsprogramm umfasst mindestens folgende Punkte.

Der Nutzer / die helfende Person hat eine Schulung zu folgenden Punkten erhalten:

Schulung:	Erfolgt: J/N:
Informationen dazu, dass nur geschulte helfende Personen das Produkt bedienen dürfen	
Warnhinweise, Indikationen und Kontraindikationen bei der Nutzung	
Pre-Check	
Sicherheitsfunktionen	
Benutzer mit dem Produkt verbinden und davon trennen	
Verwendung und Gehen in dem Produkt	
Verwendung von Hebegurten und Liftern	
Wie man die Bremse benutzt	
Befestigung und Gebrauch von Sonderausstattung	
Sichere Demontage und Montage beim Transport	
Während der Nutzung; Beobachtung und Kontrolle des Patienten	
Übergabe der Bedienungsanleitung und Erklärung deren Inhalts	
Nutzung des QR-Codes auf dem Produkt	
Beurteilung von Anpassungsbedarf entsprechend dem Wachstum des Benutzers	

*Geben Sie N/A (nicht zutreffend) bei Themen an, die in diesem Fall nicht relevant sind.*

## Schulung von anderen seitens Superusern

---

Ein Superuser kann andere Assistenten/Pfleger schulen. Ein Superuser wurde von einem Made for Movement-Vertreter im Gebrauch des Produkts geschult und ist offiziell dafür zugelassen, mit dem Produkt zu arbeiten. Der Superuser wird andere Assistenten/Pfleger gemäß der Bedienungsanleitung schulen und bei der Schulung Anhang 1 verwenden.

Personen, die vom Superuser geschult wurden, sind unten aufzuführen.

Dieses ausgefüllte schriftliche Dokument muss sicher dort aufbewahrt werden, wo das Produkt verwendet wird, und gemäß der DSGVO, damit keine personenbezogenen Daten öffentlich zugänglich sind. Das Dokument ist Made for Movement auf Anfrage zur Verfügung zu stellen.

**Bitte beachten Sie, dass nur Personen, die eine Schulung erhalten haben, befugt sind, das Produkt mit dem Benutzer zu bedienen.**

Seriennummer des Produkts: \_\_\_\_\_

Initialen des Benutzers: \_\_\_\_\_ (Benutzer ist die Person  
(anonymisiert), die das Produkt benutzt)

Superuser (Name): \_\_\_\_\_ (Der Superuser ist verantwortlich für die  
Schulung von anderen Assistenten/Pflegern)

Personen, die eine Schulung durch den Superuser erhalten haben: (IN DRUCKSCHRIFT)	Datum, an dem die Schulung stattgefunden hat:

## Anhang 2 - Montageanleitungen

Die Hauptteile von Xplore lassen sich nur mit Hilfe eines Spezialwerkzeugs und von Hand leicht zusammenbauen. Die folgenden Abbildungen zeigen, wie.

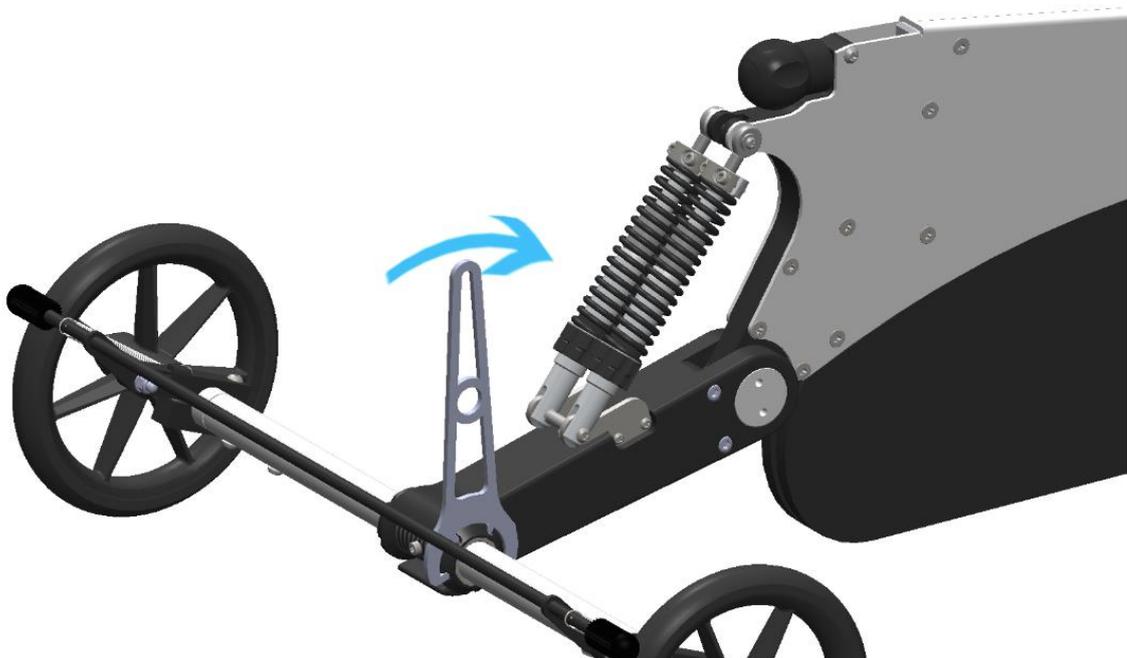
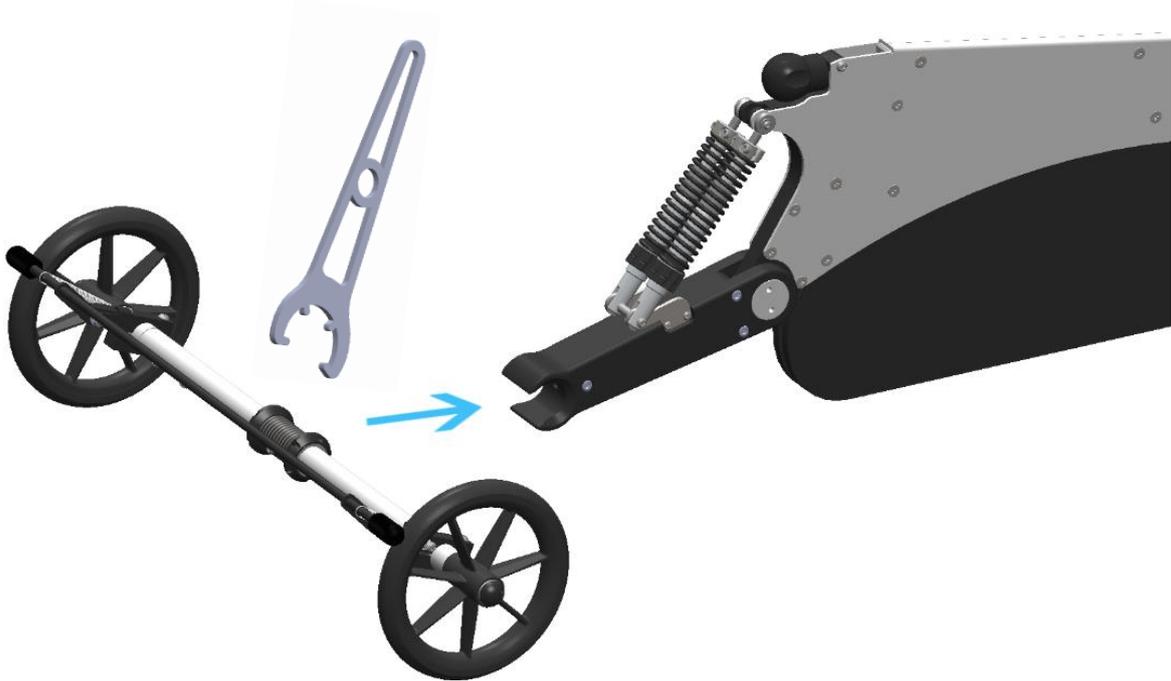
### Schritt 1

Befestigen Sie die Vorderachse mit dem Spezialwerkzeug am Rahmen. Ziehen Sie beide Muttern gut an.



**Schritt 2**

Befestigen Sie die Hinterachse mit dem Spezialwerkzeug am Rahmen. Ziehen Sie beide Muttern gut an.



### Schritt 3

Sitz: Schieben Sie den Sitz in die Sitzhalterung.

Lenkhilfe: Den Feststellknopf (1.) abschrauben. Setzen Sie die Lenkhilfe in die Halterung ein (2.)  
Setzen Sie den Feststellknopf wieder ein und ziehen Sie ihn fest.



#### Schritt 4

Lösen Sie den am Chassis befestigten Säulenspanngriff und schieben Sie die Säule in das Chassis. Schrauben Sie den Spanngriff an, um die Säule zu sichern. Gut festziehen.



## Schritt 5

Produkt gebrauchsfertig



Anhang 2 - Rev 01/20 CTS 11.11.20